

Meißner Amtsblatt

Amtliche Mitteilungen der Stadt Meißen

Jahrgang 18 | 24. September 2010 | Nr. 09



Ein Fest für zwei Meißner Originale

2010 feiert Meißen ein Porzellan- und Weinfest

Es wird ein einmaliges Fest sein, das Oberbürgermeister Olaf Raschke gemeinsam mit der amtierenden Sächsischen Weinkönigin Annegret Föllner am Freitag, 24. September 2010, 19 Uhr eröffnet. Drei Tage lang werden die zwei erlesenen Meißner Erzeugnisse - das allbekannte und edle Porzellan und die köstliche Rarität Meißner Wein - gefeiert. Dies wird sich sowohl auf dem Festgelände als auch bei den Höhepunkten am Sonntag, dem Festumzug und dem Feuerwerk, manifestieren.

Die besondere Bedeutung des Porzellan- und Weinfestes im Jubiläumsjahr 2010 spiegelt sich vor allem in den Zahlen wider. Allein 19 Schausteller, 46 Weinstände sowie 26 Bühnen und Spielstätten drängen sich auf den romantischen Gassen und Plätzen der Altstadt und bieten Kurzweil, Genuss, Kultur und vor allem Musik in allen Facetten, von Swing bis Jazz, von Volksmusik bis Rock, von Irish Folk bis russische Folklore. Und noch nie öff-

neten so zahlreiche Privathäuser ihre Pforten, um in uralten Kellern und Höfen eine ganz individuelle Weinfeststimmung für Kenner und Genießer anzubieten. Erstmals seit der Neugestaltung des Domplatzes erstreckt sich das Festgelände wieder hinauf bis zur Albrechtsburg und dem Dom, wo sich die ruhigeren Töne finden. Eigens für Kinder wird dort ein Pool aufgebaut und auch der Platz hinter der Frauenkirche hält für junge Familien ein buntes Programm mit Aktivangeboten vieler Vereine bereit. Und die Jugend? Sie feiert wieder auf dem Sägewerksgelände an ihrer „eigenen“ Jugendbühne.

Die herausragenden und aufwändigsten Höhepunkte werden für Sonntag, 26. September viele tausend Besucher anlocken und faszinieren. 10 Uhr startet der vom Gänsejungen, den Weinmajestäten, den Stadträten und dem Oberbürgermeister angeführte gewaltige Festumzug. Als Beitrag der Porzellan-Manufaktur im



Beim Festumzug zum Meißner Porzellan- und Weinfest wird der „Lebendige Fürstenzug“ zu sehen sein. Foto: Fürstenzug/Gabriele Ottich

Jubiläumsjahr wird der rund 300 Meter lange „Lebendige Fürstenzug“ zu bestaunen sein; ein imposantes Spektakel mit 94 Darstellern in historischen Gewändern, mit 45 Pferden, vier Hunden und zehn Begleitpersonen. Diesem Schauspiel folgen weitere 40 weitere Bilder, die entsprechend dem Thema „Porzellan“ gestaltet sind.

Dieser enorme Umzug mit einer Gesamtlänge von ca. 1,1 Kilometern stellt die gesamte Stadt vor eine einmalige logistische Herausforderung. Vor allem aus Sicherheitsgründen folgt der Tross deshalb einer neuen Streckenführung: Vom Start an der Zaschendorfer Straße geht es über die Cöllner Straße, Brauhausstraße auf die Dresdner Straße, weiter in Richtung Elbbrücke. Hier streift er das Festgelände nur kurz und wird über das Brückenoehr auf die Hochuferstraße (B 6) geführt, wo mehr Publikum als sonst den Umzug sehen kann. Eigens hierfür wird die B 6 von 11 bis 14 Uhr für den Durchgangsverkehr gesperrt sein. Am Festplatz löst sich

der Zug dann auf. Den Gästen und Schaulustigen ist empfohlen, sich möglichst frühzeitig einzufinden und auf den öffentlichen Personenverkehr umzusteigen. Die Verkehrsgesellschaft Meißen hat speziell für die drei Festtage einen Sonderfahrplan eingerichtet (www.vg-m.de).

Für den späten Abend haben die Veranstalter eine eindrucksvolle zweiteilige Lasershow vorbereitet. Eine Raumlasershow und eine Grafiklasershow zeichnen gegen 20.30 Uhr Meissener Porzellan in den nächtlichen Himmel, bevor das Porzellan- und Weinfest Meißen 2010 schließlich mit einem gigantischen Höhenfeuerwerk imposant ausklingt.

Damit das gesamte Fest zu einem friedlichen und glücklichen Ende findet, sorgen hunderte Helfer unter Organisation des Gewerbevereins und unter Mithilfe des Ordnungsamtes für einen reibungslosen Ablauf. Mehr Informationen zum Programm und zu Parkmöglichkeiten siehe auch unter

www.meissner-weinfest.de.

Aus dem Inhalt

Aus der Stadt:

Auszug aus dem Weinfestprogramm	2
Ausbildungsbeginn 2010 bei der Stadtverwaltung	2
Üben für den Notfall	3
Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters	4
Face-Lifting einer Hundertjährigen	4
Neuer Kunstrasenplatz eingeweiht	4
Würdigung des Ehrenamtes	4
Ausgewählte Veranstaltungen und Termine	5
2. Meissner City Downhill war großer Erfolg	6
Das Meißner Rathaus blüht auf	7
Kinderstadtführer zum Schulstart	7
Birkenweg neu erschlossen	7
Baumaßnahmen am Lerchaweg beendet	7
Mittelberg wird aufgefrischt	7

Amtliche Beschlüsse und Bekanntmachungen:

Einladung zur 12. Sitzung des Stadtrates am 29.09.2010	8
Auslegung der Haushaltssatzung	8
Widerspruchsrecht zu Jubiläen	8
Hochwassernachrichtendienst	8
Ausschusssitzungen im Oktober	8

Sonstiges:

Aus den Kindertagesstätten	9
Erfolgreicher Start ins neue Halbjahr des SeiWaKai-Teams	9
Trauercafe	9
Revision im Wellenspiel beendet	10
Sehr guter Jahresabschluss der SEEG	10
Lesungen in der Stadtbibliothek	11
Meißner, Manufakturisten und Touristen - Stadtmarketing seit 1710	12
Blutspendetermine	14
Jungenaktionstag am 06.10.	14
Geburtstage	15
Jubilare	15
Aus den Schulen	16



Blick vom Turm der Frauenkirche über das Meißner Weinfest.

Foto: C. Hübschmann

Auszug aus dem Programm zum Meißner Weinfest



Sonntag, 26. September 2010

Marktplatz

■ ab 15 Uhr „Remmi & Demmi“ u. „Gerda aus Hoyerswerda“

■ ab 16 Uhr Modenschau, Artistenschule Coswig e.V.

Heinrichsplatz

■ 15 bis 16 Uhr Radio Rabubl Revival Band W 1

■ 17 bis 20.30 Uhr IC Falkenberg & Die CrazyBirds

Burgstr.

■ 13 bis 20.30 Uhr Der Elbetal

Frauenkirche

■ ab 11 Uhr „Wein und Scherben“ Weinausschank

■ 14 Uhr Artistenschule Coswig e.V.

■ ab 15 Uhr „Heiteres und Weiteres“ - Familienmitmachkonzert mit der Domkurrende

■ ab 17 Uhr Lieder zum Wein - Neue Kantorei St. Afra

■ ab 19 Uhr Lampionumzug

Festzelt am Innenhof

■ 10 bis 11.30 Uhr Frühschoppen mit Musik

Kleinmarkt

■ 16 bis 18.30 Uhr „Dankeschön mit Melodien“ Bernd Warkus - Xylophon, Stargast: Gerd Christian

Baderberg

■ ab 15 Uhr Stan the man's Bohemian Blues Band

■ ab 18 Uhr The Celtic Cousins, Folk & Rock

Theaterplatz

■ ab 13.30 Uhr Musik mit Classic-Swing-Trio

Am Alten Sägewerk

■ 14 bis 14.30 Uhr Olivengewitter, Rock

Weindorf

■ ab 10 Uhr Wein und Musik mit DJ Dirk

Innenhof „Rote Schule“ Weinhof

■ ab 13 Uhr Verweile doch, es ist so schön...

Lorenzgasse

■ ab 15 Uhr Duo Holler & Wendel - Livemusik aus Berlin

Domplatz

■ 9 bis 18 Uhr Dom geöffnet - Besichtigungen und Führungen, ab 10 Uhr Weinausschank

■ 10 bis 18 Uhr Albrechtsburg geöffnet - Besichtigungen, 10 bis 17 Uhr stündlich Turmführungen

■ 11 bis 17 Uhr Torhaus-Museum geöffnet - Besichtigungen

■ 12 bis 13 Uhr Gottesdienst im Dom

■ 15 bis 16 Uhr Winzerchor Meissen

Rossmarkt

■ ab 13 Uhr großes Familienprogramm, mit Gert Zimmermann

■ ab 16.30 Uhr The shakin Boogies mit der Rock 'n' Roll Show

Festplatz

■ ab 10 Uhr Festumzug

■ 20.30 Uhr Lasershow und Feuerwerk vom Crassoberg, APOLLO art of laser & fire

Das vollständige Programm finden Sie unter: www.meissner-weinfest.de

Freitag, 24. September 2010

Bühne Marktplatz

■ ab 19 Uhr Große Eröffnungsshow

■ ab 22 Uhr Die WEIBER - LadyParty-Band

Radio Band mit Pop Splits

■ 22 bis 0.45 Uhr ABACAB - The Voice of Collins

Am Tuchmachertor Brauhaus

■ ab 18 Uhr Weinfestauftakt

Frauenkirche

■ ab 19 Uhr Weinausschank

Festzelt am Kleinmarkt

■ 19 bis 0.45 Uhr Eröffnungsparty

Baderberg

■ ab 18 Uhr Fairydust - Irish & Scot. Folk

Theaterplatz

■ ab 20 Uhr Modern Blue Sound/ KonTiki Meissen-Cölln

■ Gasthaus zur Altstadt und Restaurant am Hundewinkel

■ 18 bis 0.45 Uhr Disco DJ Happy

■ 20 bis 20.50 Uhr Crosshatched Socks, Ska

■ 22.15 bis 23.15 Uhr L.E.G.O.SPUNIK, Alternativ

■ Russischer Stand „Traktir Imperial“

■ Gerbergasse

■ ab 20.30 Uhr Tornado Rosenberg ungarische, russische Zigeunermusik

■ Weindorf Innenhof „Rote Schule“

■ ab 18 Uhr Meißner DJ-Revival - durch die Weinfestgeschichte mit „Traumwelt-Disco“, „Tiger-Disco“ und Heikos und Dirks Musikkiste

Lorenzgasse

■ ab 20 Uhr Duo Holler & Wendel

Domplatz

■ bis 20 Uhr Turmführungen

Rossmarkt

■ 18 bis 20 Uhr Meissner Schwerter Eröffnungsparty, Unterhaltungsmusik, Anstich von Heide's Apfel- und Kirschfederweissen

Besenwirtschaft Schumann

■ ab 19 Uhr Meißner Gartenband - MGB, Oldies und Schlager aus Ost und West

Theaterplatz/Schlossberg

■ 17 bis 24 Uhr Chemnitzer Einmann-Band Peter Zerna

Häher's Hof

■ ab 19 Uhr Livemusik mit „Mölli“ - Gassenhauer, Oldies, Hits, Country und Folk

AKTI - Elbgasse

■ ab 22 Uhr Kuck mal wer da tanzt!

Samstag, 25. September 2010

Bühne Marktplatz

■ ab 12 Uhr Original Meißner Blasmusikanten

■ 15.30 bis 19.30 Uhr Swingband Blue Alley

Heinrichsplatz

■ ab 12 Uhr Michael Winkler Big Band

■ 16 bis 20 Uhr Blue Haley - Rock 'n' Roll

Am Tuchmachertor Brauhaus

■ ab 20 Uhr LIVE „Andrea Berg“ Double

■ ab 22 Uhr Die Weinfestparty

Frauenkirche

■ ab 14 Uhr Eröffnungsprogramm

■ ab 14.30 Uhr Percussion mit dem Landesgymn. St. Afra

■ ab 15 Uhr Zirkus mit dem Jugendhaus „Offenes Haus“ aus Lommatzsch

■ ab 16 Uhr Sankt-Afra-Intermezzo I

■ ab 17 Uhr Sankt-Afra-Intermezzo II

■ ab 19 Uhr Feuerspucker in Aktion

■ Festzelt am Kleinmarkt

■ 10.30 bis 14.30 Uhr „Frisch aufgespielt“ - zünftige Blasmusik

■ 15 bis 17 Uhr „Stammtisch der guten Laune“, Showgäste „Die Rachenputzer“ und Stargast: Eberhard Hertel

■ Baderberg

■ ab 12 Uhr Joe's Daddy - Country & Folk

■ ab 18 Uhr The Celtic Cousins - Blues, Folk & Rock

■ Theaterplatz

■ ab 12.30 Uhr Musik für Jung und Alt - Jugendblasorchester Meissen

■ ab 16 Uhr Porzellan und Mozart - Tanzstudio J. Novak

■ ab 16.45 Uhr musikalische Szenen aus BÖTTGER - Das Porzellanica

■ ab 19.30 Uhr Orientalische Tänze

■ ab 21 Uhr Rock 'n' Roll, Pop und Jazz

■ Gasthaus zur Altstadt und Restaurant am Hundewinkel

■ 11 bis 17 Uhr Disco DJ Happy

■ ab 18 Uhr Dixie mit Swing Along

■ Am Alten Sägewerk - Junge Bühne

■ ab 10 Uhr Skate Contest

■ 19.15 bis 19.45 Uhr Road Crash, Rock

■ 20.05 bis 20.50 Uhr Green House Effect

Gerbergasse

■ Russischer Stand „Traktir Imperial“

■ ab 16 und 20 Uhr Tornado Rosenberg

Weindorf

■ ab 10 Uhr Wein und Musik mit DJ Dirk

Innenhof

■ ab 19 Uhr Die Hofemer - Stimmung, Unterhaltung

Lorenzgasse

■ ab 19 Uhr Hier brennt die Luft!

■ ab 15 Uhr Extraherb

■ ab 20 Uhr „Wolf's Vision“

Domplatz

■ 9 bis 16.30 Uhr Besichtigungen

■ 10 bis 21 Uhr Albrechtsburg geöffnet, 10 bis 16 Uhr stündlich Turmführungen

■ 11 bis 21 Uhr Torhaus-Museum geöffnet, Besichtigungen Torhaus

■ 10 bis 18 Uhr Tag der Justiz beim Amtsgericht Meissen

Rossmarkt

■ ab 11 Uhr Unterhaltungsmusik

■ ab 17 Uhr Dresdner Eislöwen - Autogrammstunde

Besenwirtschaft Schumann

■ 19 bis 24 Uhr Moderner Harmonika-Sound

Häher's Hof

■ ab 11 Uhr Livemusik mit „Mölli“ - Gassenhauer, Oldies, Hits, Country und Folk

AKTI - Elbgasse

■ ab 22 Uhr Kuck mal wer da tanzt!

Vier neue Chancen und Perspektiven

Ausbildungsbeginn 2010 in der Stadtverwaltung

Frau Heike Kaßner begann 1979 ihre Lehre in der Stadtverwaltung Meißen. Nach ihrem Studium arbeitet sie hier seit 1996 in unterschiedlichen Ämtern der Verwaltung. Heute ist sie im Bereich Kämmerei für die Haushaltsicherung und die Einführung der Doppik verantwortlich.

Neben der Tätigkeit in der Stadtkämmerei hat Frau Kaßner die wichtige Aufgabe der Ausbildungsleitung in der Stadtverwaltung übernommen. Im Jahr 2001 wurde ihr die Leitung der Ausbildung übertragen. Seither ist sie für die Auszubildenden eine kompetente und stets aufmerksame Ansprechpartnerin. Wer sonst könnte besser über Chancen und Perspektiven einer Ausbildung in der Stadtverwaltung Meißen berichten:

Frau Kaßner, welche Berufsspektren bieten sich jemandem, der sich in der Stadtverwaltung Meißen ausbilden lässt?

Die Stadt Meißen bietet seit jeher jungen Menschen die Möglichkeit, eine Ausbildung in der Verwaltung zu beginnen. Seit 1990 schlossen ca. 25 Frauen und Männer ihre Berufsausbildung in den unterschiedlichsten Bereichen ab. Dazu zählen neben dem Verwaltungsfachangestellten, dem Fachangestellten (FA) für Bürokommunikation, Bürokaufmann/-frau und Fachinformatiker auch der Straßenwärter oder Fachangestellter für Bäderbetriebe. Auf Grund der gewachsenen und komplexeren Anforderungen und dem Bedarf in unserer Verwaltung entsprechend, erfolgt heute aber keine Ausbildung mehr zum FA für Bürokommunikation, Bürokaufmann/-frau und Fachangestellten für Bäderbetriebe.

2010 hat die Stadt Meißen vier Auszubildende eingestellt. Wie viel Auszubildende gibt es insgesamt?

Zurzeit befinden sich sieben junge Leute bei uns in der Ausbildung. Fünf streben den Abschluss als Verwaltungsfachangestellte/r an und zwei



Oberbürgermeister und Ausbildungsleiterin beglückwünschen die Absolventen zum erfolgreichen Abschluss der Ausbildung und begrüßen die neuen Auszubildenden.

Foto: Stadt Meißen

begannen vor einem Monat die Ausbildung zum Fachinformatiker in der Fachrichtung Systemintegration.

Was kann man sich vorstellen unter „Verwaltungsfachangestellter“ bzw. „Fachinformatiker“?

Zu den Aufgabengebieten eines Verwaltungsfachangestellten gehören die Anwendung des geltenden Rechts in unterschiedlichen Arbeitsbereichen - Verwaltungsbereichen wie Baurecht, Ordnungswidrigkeitenrecht, Kommunalrecht (u.a.), das Finanz- und Personalwesen sowie die Organisation. Sie fungieren als kompetenter Ansprechpartner für Anliegen von Bürgern, Vereinen, Verbänden, Gewerbetreibenden und Unternehmen unter Berücksichtigung deren besonderer Situationen und Interessen.

Aufgabe des Fachinformatikers für Systemintegration ist es, Hard- und Software sowie Netzwerktechnik an den Arbeitsplätzen der Rathäuser, aber auch in den Kabinetten der Schulen und auch deren Sekretariate zu installieren und für einen zuverlässigen, sicheren Betrieb zu sorgen.

Gleichzeitig wirkt er bei der konzeptionellen Entwicklung und Beschaffung mit, aktualisiert und passt Software an und unterstützt die Nutzer in der Programmabarbeitung.

Welche Voraussetzungen müssen die Bewerber mitbringen?

Ein sehr guter Realschulabschluss oder das Abitur sind Voraussetzung, um sich um einen Ausbildungsplatz bei der Stadt zu bewerben. Neben guten schulischen Leistungen insbesondere in den Fächern Deutsch und Mathematik, sollten die Bewerber auch zuverlässig, kommunikativ und kooperativ sein. Darüber hinaus sollte ein gewisses Maß an Organisationstalent, gute Umgangsform, eine hohe Lern- und Leistungsbereitschaft sowie Grundkenntnisse im Umgang mit dem PC vorhanden sein - auch Fremdsprachenkenntnisse sind von Vorteil.

Wie erfolgt die Bewerberauswahl?

Kommt der Bewerber nach den gerade genannten Kriterien in die engere Wahl, stellt er sich einem zweistufigen Auswahlverfahren. Zu Beginn erfolgt ein schriftlicher, 60 Minuten langer Test, der u.a. Fragen zum Allgemeinwissen, zur Mathematik und dem Sprachverständnis enthält. Die Bewerber, die hier überzeugen, werden dann zu dem eigentlichen Vorstellungsgespräch eingeladen.

Wie gefragt ist die Ausbildung, d. h. wie viel Bewerber gibt es?
Allein für dieses Ausbildungsjahr haben sich auf die zwei Plätze für den Verwaltungsfachangestellten 57 junge Frauen und Männer, auf die zwei Plätze für den Fachinformatiker 21. Wichtig ist zu wissen, dass die Bewerbungen schon immer im Kalenderjahr vor dem eigentlichen Ausbildungsbeginn erfolgen müssen. Wer also im September 2011 eine Ausbildung in der Stadt beginnen möchte, muss sich noch in diesem Jahr 2010 bewerben.

Wie sehen die beruflichen Perspektiven nach dem Abschluss der Lehrzeit aus?

Sowohl der Verwaltungsfachangestellte als auch der Fachinformatiker haben nach dem Abschluss der Ausbildung ein breites Einsatzfeld. Dieses ist nicht nur auf die Stadtverwaltung beschränkt, sondern streckt sich von den Verwaltungen und Betrieben der Kommunen und des Landes bis in die freie Wirtschaft hinein. Darüber hinaus kann eine abgeschlossene Ausbildung Grundlage für ein weiterführendes Studium sein. Diese Chance nutzen in diesem Jahr vier ehemalige Auszubildende der Stadt und beginnen ein berufsbegleitendes Studium.

Ehemalige Auszubildende arbeiten auch in Eigenbetrieben- und Gesellschaften der Stadt, im Landratsamt, in anderen Gemeinden, beim Technischen Hilfswerk oder beim Finanzamt.

Natürlich ist die Stadt auch daran interessiert, Auszubildenden mit guten Abschlussergebnissen eine Chance für den beruflichen Einstieg in unsere Verwaltung zu geben. Damit kann die Verwaltungsleitung zum einem altersbedingt ausscheidende Mitarbeiter aus dem eigenen Nachwuchs ersetzt, aber auch eine Verjüngung der Verwaltung herbeiführen. Junge Menschen bringen moderne, manchmal auch unkomplizierte Ansichten mit, die einen Arbeitsbereich beleben können. Seit fünf Jahren konnte die Verwaltung ihren Absolventen ein Arbeitsplatz anbieten.

Derzeit läuft die Ausschreibung für das kommende Ausbildungsjahr. Wie sind die bisherigen Resonanzen?

Die Ausschreibung läuft noch bis zum 30. September 2010 - Bewerbungen müssen also bis zu diesem Stichtag bei uns eingehen. Bisher liegen bereits zahlreiche Bewerbungen vor und vielleicht entscheiden sich nach dem heutigen Interview noch einige andere, sich zu bewerben.

Die aktuelle Ausschreibung ist zu finden unter:

www.stadt-meissen.de

Üben für den Notfall

Feuerwehrrübung auf dem Domplatz verläuft reibungslos

Am letzten Abend im August - vier Fahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehr Meißen und ein Löschfahrzeug der Porzellan-Manufaktur Meissen eilen auf den Domplatz. Doch schnell gab es Entwarnung. Nicht der Ernstfall war eingetreten, sondern eine Übung mit einer Überprüfung der Steigleitungen und der Zisterne auf dem Domplatz war angesagt. Alle Fahrzeuge konnten die Burgtore passieren. Mit dem Hilfeleistungslöschfahrzeug wurde vom Hydranten auf der Meisastraße aus die Steigleitung



Eine Feuerwehrrübung auf dem Domplatz.

Foto: Stadt Meißen

mit Löschwasser versorgt. Rund 800 Liter Wasser pro Minute stehen den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr aus der Steigleitung im Ernstfall zur Verfügung. Hinzu kommen rund 95 Kubikmeter Wasser aus der Zisterne sowie zusätzlich rund 72 Kubikmeter über zwei Stunden aus dem Hydranten auf dem Domplatz. Mit dem Ausbau und der Sanierung der Löschwasserversorgungsanlagen, ist die Brandbekämpfung durch die Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehr jederzeit gewährleistet.

Schließtage von städtischen Dienststellen

Stadtbibliothek

Am Weinfestsonnabend, 25. September bleibt die Stadtbibliothek geschlossen. Ab Montag, 27. September sind dann die Räume wieder zu den gewohnten Ausleihezeiten geöffnet.

Bürgerbüro

Ab November 2010 erhalten die Bürger bei einer Neubeantragung den neuen Personalausweis im

Scheckkartenformat. Das macht eine technische Umstellung sowie die Einweisung des Personals notwendig. Aus diesem Grund bleibt das Bürgerbüro am Montag, 4. Oktober und am Donnerstag, 7. Oktober für den Besucherverkehr geschlossen.

Am Dienstag, Freitag und Samstag sind die Mitarbeiterinnen wie gewohnt für die verschiedenen Anliegen für Sie da.

Oberbürgermeister lädt zur Bürger-sprechstunde



Oberbürgermeister Olaf Raschke ist am 2. November für Sie zu sprechen.

Foto: C. Hübschmann

Jeden ersten Dienstag im Monat führt der Oberbürgermeister Olaf Raschke eine Bürger-sprechstunde durch. Die Gespräche mit den Bürgern sind für ihn ein enorm wichtiger Teil seiner Amtsgeschäfte. Bürger können im persönlichen Gespräch Anliegen, Wünsche und Probleme vorbringen. Die nächste OB-Sprechstunde findet am Dienstag, 2. November 2010 von 15 bis 17 Uhr im Rathaus am Markt 3 statt. Interessierte Bürger melden sich bitte unter der Rufnummer (0 35 21) 467206 im Sekretariat des Oberbürgermeisters unter Nennung ihres Themas an.

Face-Lifting einer Hundertjährigen

Sporthalle des Gymnasiums Franziskaneum saniert

Mit einer Feierstunde übergibt Oberbürgermeister Olaf Raschke die frisch sanierte Sporthalle im Haus 1 des städtischen Gymnasiums Franziskaneum an die Schulleiterin Heike Zimmer. „Wir übergeben der Schule eine moderne Sporteinrichtung im historischen Kleid. Mit viel Hingabe haben Architekten und Baufirmen nach alternativen und z.T. auch ungewöhnlichen Lösungsmöglichkeiten gesucht, um hier einen zeitgemäßen Sportunterricht zu ermöglichen.“, so Olaf Raschke.

Während der letzten Wochen wurde die Statik der Decke und des Fußbodens verstärkt, eine Wärmedämmung und eine Fußbodenheizung sowie ein neuer Sportboden eingebracht. Die Fenster wurden mit einer Wärmeschutzverglasung versehen, die ball-



Oberbürgermeister, Stadträte, Schulleiterin und viele Schüler wohnten der Eröffnung bei.

Fotos: Stadt Meißen



Erste sportliche Aktivitäten beim Basketball.

wurfsicher ist. In handwerklicher Präzisionsarbeit wurde ein Geräteraum eingebaut, in dem bewegliche Sportgeräte ihren Platz finden. In die Wände sind bewegliche Bänke integriert, die bei Bedarf ausgeklappt werden können. Gleichzeitig erhielten die Wände einen Prallschutz, die Halle sowie der Verbindungsgang eine neue Beleuchtung, eine Raumlüftung wurde installiert und Fluchtwege eingerichtet.

Die Finanzierung des rund 400.000 Euro teuren Bauvorhabens erfolgt mit Hilfe des Konjunkturprogrammes II. Bei dieser Förderung übernehmen der Bund 300.000 Euro, das Land 20.000 Euro und 80.000 Euro wurden von der Stadt aus ihrem Haushalt als Eigenmittel bereitgestellt.

Würdigung des Ehrenamtes 2011

Ihre Vorschläge sind gefragt

Im Rahmen des Neujahrsempfangs am 11. Januar 2011, möchte Oberbürgermeister Olaf Raschke jenen Bürgerinnen und Bürgern der Stadt, die sich durch ihr ehrenamtliches Engagement besonders verdient gemacht haben, offiziell danken.

Sollten Sie einen ehrenamtlich engagierten Bürger kennen, der durch sein Tätigwerden der Stadt Meißen und/oder Bürgern Gutes tut und dafür eine Würdigung erhalten sollte, dann unterbreiten Sie Ihren Vorschlag bitte schriftlich an die **Stadt Meißen, Büro des Oberbürgermeisters, Markt 3, 01662 Meißen. Einsendeschluss ist der 29. Oktober 2010.**

Besonders darauf hinweisen möchten wir, dass dabei auch die Meißner Ehrenamtlichen berücksichtigt werden können, die in den vergangenen Jahren bereits für eine Würdigung vorgeschlagen waren, die Ehrung bisher aber noch nicht erhielten.

Kunstrasenplatz mit Blitzturnier eingeweiht

Neugestaltung im Sportareal Heiliger Grund

Mit einem Blitzturnier wurde am 9. September 2010 der neue Kunstrasenplatz im Sport- und Freizeitkomplex „Heiliger Grund“ eingeweiht. Oberbürgermeister Olaf Raschke und MSV 08-Vereinsvorsitzender Axel Sauer gaben zuvor den Platz für die jungen Spieler offiziell frei.

Die Aufnahme des Sanierungsgebietes Niederfähre-Vorbrücke in das EFRE-Förderprogramm ermöglichte den Umbau und somit die Verbesserung der Trainings- und Wettkampfmöglichkeiten in diesem Bereich sowohl für den gesamten Sport- und Freizeitbereich als auch für den Schulsport.

Der erste Spatenstich für das neue Kunstrasenspielfeld und damit der Auftakt für die komplette Umgestaltung des einstigen Hartplatzes erfolgte Ende Mai.

Die Arbeiten umfassten den Austausch der Spielfläche mit Kunst-



Oberbürgermeister beim ersten Anstoß mit dem Torschützenkönig.

Fotos: Stadt Meißen

rasen, den Bau eines Ballfangzaunes sowie einer Flutlichtanlage und die Ausstattung mit sechs Toren (u.a.).

Die Planung für die Gestaltung übernahm das Landschaftsarchitekturbüro „Grünzeug“ aus Dresden. An der Bauausführung oblag den Firmen Barthel aus Großwig und Zaunbau Nawrath aus Heidenau. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 600.000 Euro, gefördert zu 75% durch das europäische Programm EFRE „Nachhaltige Stadtentwicklung“. Den 25%igen Eigenanteil in Höhe von 150.000 Euro trägt die Stadt als Eigenmittel aus dem städtischen Haushalt.



Der neue Rasen wird in Besitz genommen.

Ausgewählte Veranstaltungen und Termine

Kultur

■ **Donnerstag, 30. September, 19 Uhr** „Mathematik ist überall“ Mathematikprofessor Herr Prof. Dr. hc. Herrmann, Franziskaner

■ **Freitag, 1. Oktober, 19.30 Uhr** Gernsehabend (PREMIERE), Eine Reise durch 15 Jahre Frauentheatergruppe Meissen

■ **Sonabend, 2. Oktober, 19.30 Uhr** „Die Magd als Herrin“, Heitere-Kammer-Oper von Giovanni Battista Pergolesi, Landesbühnen Sachsen, Theater Meissen

■ **Sonntag, 3. Oktober, 10 Uhr, Festgottesdienst** anlässlich 150 Johannerorden in Sachsen, Dom

■ **Sonntag, 3. Oktober, 10, 14 und 16 Uhr** Ein Königreich für einen Ausflug - Familien-Erlebnistag im Schloßerland Sachsen „Edles Geschirr und weißes Papier“, Albrechtsburg Meissen

■ **Montag, 4. Oktober, 19 Uhr, Elbanditen** - Show im Theater, Musik ... Kulturprojekt Sächsischer Schulen, Deutsche Kinder- und Jugendstiftung

■ **Montag, 4. bis Mittwoch, 6. Oktober, Kinderfilmtage** im Meißner Kino Aktion Brückenbauen

■ **Mittwoch, 6. Oktober, 18 Uhr, Vortrag:** „Manufaktureristen im Streit mit der Stadt Meissen - Eine Beschwerdeschrift von 1752 gibt Einblicke“, Mike Huth, Stadtmuseum/Franziskanerklosterkirche

■ **Sonabend, 9. Oktober, 20 Uhr** 70/80/90er Disco-Party, Saal des „Hafenstraße“ e.V.

■ **Sonntag, 10. Oktober, 16 Uhr** „Feuerwerk der Melodien“ Operetten-Gala aus Wien, Theater Meissen

■ **Dienstag, 12. Oktober, 10 Uhr, Das singende, klingende Bäumchen** (P5) nach Motiven der Brüder Grimm, Puppentheater Plauen-Zwickau Freitag, Theater Meissen

■ **Donnerstag, 14. Oktober, 19 Uhr,**

„Mathematik ist überall“ - Vortrag mit Experimenten, Dr. Dr. Norbert Herrmann, Lesesaal Stadtbibliothek

■ **Freitag, 15. Oktober, 19.30 Uhr** „Irritation“ Bewegende Magie und Geschichten, Zauberpäck (Schweiz), Theater Meissen

■ **Sonabend, 16. Oktober, 19.30 Uhr** „Flames of the Dance“ Musik- und Tanzshow, Theater Meissen

■ **Sonabend, 16. Oktober, 20 Uhr** Cecile Corbel - die keltische Harfe, Saal des „Hafenstraße“ e.V.

■ **Sonntag, 17. Oktober, 19.30 Uhr** Cécile Corbel - im Konzert, Keltischer Folk-Pop, Theater Meissen

■ **Dienstag, 19. Oktober, 18 Uhr** „Draußen vor der Tür“, Drama von Wolfgang Borchert, Jugendtheatergruppe Meissen, Theater Meissen

■ **Mittwoch, 20. Oktober, 19 Uhr** Kammersänger Reiner Süß, Da lag Musike drin - Erinnerungen, Lesung, Theater Meissen

■ **Freitag, 22. Oktober, 19. Uhr** Klassisches Konzert, Königliches Konservatorium Den Haag (NL) und Sächsisches Landesgymnasium für Musik Dresden, Theater Meissen

■ **Sonabend, 23. Oktober, 10 bis 17 Uhr** Tag der offenen Tür, Manufaktur MEISSEN

■ **Sonabend, 23. Oktober, 20 Uhr** Conjurating Band, Saal des „Hafenstraße“ e.V.

■ **Sonntag, 24. Oktober, 19.30 Uhr** „Böttger - Das Porzellanica“, Musical Theater Meissen

■ **Dienstag, 26. Oktober, 18 Uhr** „Abenteuer Peru“ Lesung von Viola Zetzsche, Lesesaal Stadtbibliothek

■ **Mittwoch, 27. Oktober, 18 Uhr** Ein Abend mit dem Manufakturisten und Schauspieler Rudolf Donath in der Ausstellung „Manufakturisten als Bürger der Stadt Meissen“, Stadtmuseum/Franziskanerklosterkirche

■ **Donnerstag, 28. Oktober, 10 und 19 Uhr** Amy und die zauberhaften Märchen (PREMIERE), ein Musical von



Die Jugendtheatergruppe Meissen führt das Stück „Draußen vor der Tür“ von Wolfgang Borchert auf.

und mit den Klangzeitkindern der Freien Werkschule Meissen, Theater Meissen

■ **Freitag, 29. Oktober, 19.30 Uhr** Kabarett „Die Kaktusblüte“, Mensa der Fachhochschule der Sächsischen Verwaltung Meissen

Gesundheitsregion

■ **Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat** Baby-Mess- und Wiegetag Hier können Sie Ihr Baby messen und wiegen lassen.

■ **Dienstag, 19. Oktober 2010, 10 Uhr** Vortrag: Baby gesund ernährt - Tipps zur Stillzeit und Einführung der Breikost; Regenbogen-Apotheke Meissen, Brauhausstraße 12

■ **Jederzeit nach Anmeldung**, Venen-

funktionsmessung, Mit Hilfe des neuen Gerätes von VarioScan ist es möglich, die Funktion der Venen zu testen. Venenleiden, die äußerlich nicht feststellbar sind, können frühzeitig erkannt werden. (Wir bitten um vorherige Anmeldung unter Tel.: (03521) 732008), Sonnen-Apotheke, Meissen, Dresdner Straße 9

Volkshochschule

■ **Sonabend, 9. Oktober, 10 Uhr** Portraitzeichnen - Intensivkurs, Meissen

■ **Montag, 18. Oktober, 15 Uhr** Techniken der Papiergestaltung für Schüler, Meissen

■ **Montag, 18. Oktober, 14 Uhr** Better than your Colleagues - English for

Primary School Teachers, Meissen

■ **Dienstag, 19. Oktober, 10 Uhr** Techniken der Papiergestaltung für Erwachsene, Meissen

Das komplettes Angebot entnehmen Sie bitte dem aktuellen Programmheft der Volkshochschule im Landkreis Meissen e.V. Fragen Sie nach dem neuen Heft in Stadtverwaltungen, Gemeinden, Bibliotheken, Buchhandlungen, Sparkassen, Krankenkassen und Arbeitsämtern. Oder Sie besuchen die Homepage unter www.vhs-lkmeissen.de.

Anmeldung unter: VHS im Landkreis Meissen e.V., Bernhard-Voß-Str. 27, 01445 Radebeul, Tel. (0351) 8304776, Fax (0351) 8301476.



„Die Magd als Herrin“, ist eine heitere-Kammer-Oper von Giovanni Battista Pergolesi.

Fotos: Theater Meissen



Die Gruppe Zauberpäck wird am Freitag, dem 15. Oktober für magische Stimmung im Theater Meissen sorgen.

Auch das 2. Meissner City Downhill war ein Erfolg

Zum zweiten Mal unterstützten die Meißener Stadtwerke das Fahrradevent als Hauptsponsor

Am 4. und 5. September fand, mit Unterstützung der Meißener Stadtwerke, zum zweiten Mal das Meissner City Downhill statt. Dafür reisten 80 Fahrer aus dem gesamten Bundesgebiet an.

Start des Rennens war wie im letzten Jahr der Domplatz. Von dort ging es in rasanter Fahrt den Burgberg hinab bis zum Ziel auf dem Theaterplatz. Dabei waren jedoch nicht nur die Gefälle und das Meißner Kopfsteinpflaster zu meistern, zusätzlich waren über die gesamte Strecke noch Rampen und Sprünge aufgebaut, die die Fahrer zu bewältigen hatten.

Trotz der anspruchsvollen Strecke gab es in diesem Jahr sehr wenige Stürze und die Bestzeit aus dem letzten Jahr konnte sogar noch um einige Sekunden unterboten werden.

Der Aufwand bei den Vorbereitungen einer solchen Veranstaltung durch die Altstadt ist zwar sehr hoch, doch hat es sich wieder einmal gelohnt. 5 000 Besucher kamen am ersten Septemberwochenende in die Altstadt, um das 2. Meissner City Downhill zu sehen. Fahrer und Veranstalter waren sehr zufrieden.



Deutschlands Downhill-Elite zog am Sonnabend und Sonntag mit waghalsigen Sprüngen rund 5.000 Zuschauer in die Meißner Altstadt.

Foto: Andreas Weihs

An der MSW-Cocktail-Lounge rundum gut versorgt!



Meißener Stadtwerke GmbH

Meißen (HRB 4060)

Gemäß § 52 Abs. 2 GmbH-Gesetz geben wir bekannt, dass in unserer Gesellschaft zum 30.04.2010 ein Gesellschafterwechsel stattgefunden hat.

Der neue Gesellschafter, EnergieVerbund Dresden GmbH, hat folgende Mitglieder mit Wirkung vom 03.05.2010 in den Aufsichtsrat der Meißener Stadtwerke GmbH entsandt:

Herrn Andreas Hemmersbach
Herrn Siegmund Meßner
Herrn Dr. Reinhard Richter
Frau Annett Rössler

Frau Andrea Ohm und Herr Dr. Christof Regelman sind zum 03.05.2010 aus dem Aufsichtsrat ausgeschieden.

Meißen, im Mai 2010

Die Geschäftsführung

Unser Trinkwasser ist gesund und wohlschmeckend



Foto: Arno Burgi/dpa-Zentralbild

Als Wasserversorger sind wir gesetzlich verpflichtet, die Öffentlichkeit regelmäßig über die zur Aufbereitung verwendeten Zusatzstoffe zu informieren. Das durch die Meißener Stadtwerke verteilte Trinkwasser stammt aus dem Wasserwerk Dresden-Coschütz und enthält folgende Zusätze:

■ Brandkalk und CO₂ zur pH-Stabilisierung (Entsäuerung)

■ Aluminiumsulfat zur Flockung
■ Chlor und Chlordioxid zur Desinfektion

Das Wasser enthält ca. 1,14 Millimol Calciumcarbonat pro Liter und kann bei einem Härtegrad von 6,5 °dH als weich bezeichnet werden. Das Meißner Trinkwasser entspricht in allen Belangen den Qualitätsparametern der Trinkwasserverordnung vom Mai 2001.

Meißener Stadtwerke GmbH

Karl-Niesner-Str. 1, 01662 Meißen, Tel.: 03521 4601-0

www.stadtwerke-meissen.de

221 Kinderstadtführer als Geschenk zum Schulstart

Schulanfänger erhielten persönliches Exemplar von Oberbürgermeister Olaf Raschke

Die Erstklässler der Meißner Grundschule durften sich über ein Schulanfangsgeschenk des Oberbürgermeisters freuen - den Kinderstadtführer „Auf den Spuren des Meißner Gänsejungen“.

„Ich freue mich, dass es uns auch in diesem Jahr wieder gelungen ist, jedem Meißner ABC-Schützen ein Exemplar überreichen zu können. Dieser spezielle Stadtführer für Grundschulkinder bringt auf unterhaltsame Art und Weise den Kindern aus ihrer Sicht ihre Heimatstadt nahe und animiert sie, auf Entdeckungsreise zu gehen“, so der Oberbürgermeister.

Die Idee, einen speziell auf Kinder ausgerichteten Stadtführer zu entwickeln, entstand 2007 mit dem Projekt „Auf den Spuren des Meißner Gänsejungen“ - für ein familienfreundliches Meißen. Annette Brück, die die Stadt Meißen bei der Projektentwicklung unterstützte, nahm sich dieser großen Herausforderung - Meißen mit Kinderaugen sehen - an.

Entstanden ist ein bunt illustrierter

Stadtführer mit einem Stadt-Rundgang, der 2009 in einer ersten Auflage erschien und seither nicht nur die ABC-Schützen erfreut, sondern auch unter Erwachsenen sehr großen Zuspruch findet. Illustriert mit vielen liebevollen Details wurde der Kinderstadtführer durch den Meißner Steffen Mickosch. Die Texte stammen aus der Feder von Annette Brück.

Der Kinderstadtführer ist in zahlreichen Geschäften der Stadt Meißen erhältlich.

Ein Hinweis in eigener Sache:

Einzelne Klassenleiter behalten es sich vor, den Kinderstadtführer in der Schule einzubehalten, um ihn an geeigneter Stelle als Unterrichtsmaterial einzusetzen. Nach der Nutzung soll er dann wieder an die Kinder ausgegeben werden.

Das Meißner Rathaus blüht auf



Die Gewerbetreibenden vom Markt bei der Übergabe der Blumenkästen zur Verschönerung des Rathauses.

Foto: C. Hübschmann

Neun bepflanzte Blumenkästen bezogen am Montag, 16. August ihren neuen Standort am Rathaus. Übergeben wurden sie Oberbürgermeister Olaf Raschke durch Gewerbetreibende der Stadt, die der Initiative des Stadtrates Ullrich Baudis folgten und einen bepflanzten Blumenkasten im Wert von ca. 50 Euro zur Verschönerung des Meißner Rathauses spendeten. Neben Ullrich Baudis zählen

Stadtrat Heinz Gleisberg, Thomas Tallacker und Sven Braunsdorf, Frau Seurig von der „Goldschmiede“, Ines Wolf vom Menü und Buffetservice, Sebastian Günther vom „Goldenen Fass“, Frau Tzscheil vom „Restaurant Altstadt“ sowie Andreas Krause vom Gewerbeverein Meißen e.V. zu den Spendern des Blumenschmuckes für die Rathausfenster.

Bereits Anfang August überraschte

das Weingut Schuh die Stadt Meißen mit zwei Blumenkästen. „Weitere, wie die Weinbruderschaft, die Privatbrauerei Schwerter Meißen, Frau Heidi Rehe als Privatperson; Stadtrat Frank Lassotta, der Schlüsseldienst Göldner sowie der Augenoptiker Ambrosius Bresan haben bereits ihr Interesse angezeigt, die Initiative zu unterstützen.“, so Ullrich Baudis bei der Übergabe.

Birkenweg neu erschlossen

Baumaßnahmen beendet

Seit 7. September können die 26 Anwohner des Birkenweges ihre Grundstücke wieder ungehindert erreichen. Im Juni begannen unter Vollsperrung Tiefbauarbeiten in diesem Bereich, bei denen 100 Meter Schmutz- und Regenwasserkanal verlegt und damit die anliegenden Grundstücke an die zentrale Kläranlage Meißen angeschlossen wurden.

Im Auftrag der Meißener Stadtwerke GmbH wurden weiterhin die Trinkwasser-, Gas- und Stromleitungen er-

neuert sowie eine öffentliche Beleuchtung installiert. Die bis dahin desolate Straße erhielt zudem einen neuen Asphaltbelag und eine neue Straßenentwässerung. Die Stadt Meißen investierte in der abwasserseitigen Erschließung und Straßeninstandsetzung 110.000 Euro, die vollständig über den städtischen Haushalt finanziert werden.

Den Anliegern wird für ihre Kooperation und Geduld während der Bauzeit gedankt.

Mittelberg in Meißen wird aufgefrischt

Am 13. September 2010 begannen Bauarbeiten am Mittelberg. Die Meißener Stadtwerke GmbH erneuern jetzt die Gas- und Trinkwasserleitungen. Danach erhält der gesamte Straßenbereich eine Asphaltfahrbahn. Während der Bauzeit kommt es zu Verkehrseinschränkungen und teilweisen Vollsperrungen. Die benötigten 30.000 Euro für die Straßeninstandsetzung werden aus dem Haushalt der Stadt bereitgestellt.



Der neue Asphaltbelag auf dem Birkenweg.

Foto: Stadt Meißen

Der Lerchaweg ist fertig

Umfangreiche Straßenbaumaßnahmen beendet

In den letzten Jahren wurde in mehreren Bauabschnitten der gesamte Bereich Lerchaweg/Dreilindenstraße/Querallee/Bockwener Weg saniert. Ziel der Maßnahme, die jetzt ihren Abschluss fand, war es, die zentrale Abwasserentsorgung für ca. 150 Einwohner herzustellen.

Im Juni 2007 startete der 1. Bauabschnitt „Hirschbergstraße bis Lerchaweg Haus Nr. 34“. Hier wurden 480 Meter Schmutzwasserkanal einschließlich Hausanschlüsse verlegt. Allein für den Kanalgraben fielen 1.600 Kubikmeter Aushubmassen an. Gleichzeitig wurde eine öffentliche Beleuchtung installiert, Strom- sowie Trinkwasser- und Gasleitungen ver-

legt. Zudem erfolgte der Neubau einer Stützmauer. Der Abschnitt erhielt einen neuen Straßenbelag in Asphalt, dank dessen das bis dahin bestehenden Entwässerungsproblem beseitigt werden konnte. Die Baumaßnahme, die im Mai 2009 beendet wurde, führte die Firma Plambeck Contra Con GmbH aus Niederau aus. Die Stadt Meißen investierte 265.000 Euro aus städtischen Mitteln.

Bereits einen Monat später begann der 2. Bauabschnitt „Lerchaweg Haus Nr. 34 bis einschließlich Dreilindenstraße“. Die Arbeiten erstreckten sich auf einer Gesamtlänge von 330 Metern, wobei 1.370 Kubikmeter Erdmassen bewegt wurden. Auch hier

erfolgte ein Austausch der Trinkwasserleitung, die Erneuerung der öffentlichen Beleuchtung sowie der anschließende Ausbau der Straße mit einer neuen Asphaltdecke.

Mit dem 3. und letzten Bauabschnitt „Querallee und Bockwener Weg“ wurde im September dieses Jahres das Gesamtvorhaben abgeschlossen. Der Leistungsumfang beinhaltete dort die Schmutzwasserkanalverlegung auf einer Länge von 340 Metern mit einem Erdaushub von 1.630 Kubikmeter. Parallel dazu erfolgte die Verlegung einer neuen Trinkwasserleitung. Auch hier erhielten die Straßen als Abschluss einen Asphaltbelag. Die Bauleistungen des 2. und 3.



Herstellung der Schwarzdecke auf dem Lerchaweg.

Bauabschnittes, mit einem Gesamtumfang von ca. 280.000 Euro übernahm die Firma STRABAG AG Gruppe Meißen. Die umfangreiche Straßenbaumaßnahme Lerchaweg/Dreilindenstraße/Querallee/Bockwener Weg konnte somit erfolgreich nach zwei Jahren abgeschlossen werden. Der Haushalt der Stadt Meißen brachte hierfür insgesamt rund 545.000 Euro



340 Meter Schmutzwasserkanal wurden verlegt.

Foto: Stadt Meißen

auf. Oberbürgermeister Olaf Raschke dankt den Anwohnern für ihre Geduld und den Bauausführenden für ihre umsichtige Arbeit. Dank gilt auch dem Stadtrat und seinen Fachauschüssen, der mit seinen Entscheidungen dieser längst fälligen Maßnahme mit einem Investivolumen von über einer halben Million Euro den Weg bereitet hat.

Einladung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
ich lade Sie zur **12. Sitzung des Stadtrates, am Mittwoch, dem 29.09.2010,**
in den Großen Ratssaal des Rathauses
zu Meßen, Markt 1, ein.
Beginn der öffentlichen Sitzung: **17:00 Uhr**

Tagesordnung

1. Eröffnung, Tagesordnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Kenntnisnahme der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 30.06.2010 sowie Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
3. Einwohnerfragestunde
4. Bericht zum Kommunalwald und Maßnahmenplanungen bis 2013; Berichterstatter: Herr Dirk Fanko, Referent Privat- und Körperschaftswald, Staatsbetrieb Sachsenforst
5. Termine der Oberbürgermeisterwahl 2011
6. Satzung zur 4. Änderung der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Meßen
7. Einbringung der Haushaltssatzung 2011
8. Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe zur Finanzierung der Kreislage im Haushaltsjahr 2010
9. Genehmigung einer außerplanmäßigen Verpflichtungsmächtigung im Jahr 2010 zur Finanzierung der Baumaßnahme „Erweiterungsbau Gymnasium Franziskaneum“ im Programm Europäischer Fonds für regionale Entwicklung (EFRE)
10. Umbau und Sanierung Kita „Sonnenschein“ Dresdner Straße 8 - Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe
11. Eigenbetrieb „Soziale Projekte Meßen“ - Wirtschaftsplan 2011
12. Eigenbetrieb „Soziale Projekte Meßen“ - Jahresabschluss 2009
13. Eigenbetrieb „Soziale Projekte Meßen“ - Bestellung eines Wirtschaftsprüfers
14. Eigenbetrieb „Städtisches Bestattungswesen Meßen“ - Wirtschaftsplan 2011
15. Satzung zur Bildung und Arbeit der Familienvertretung der Stadt Meßen (Familienvertretungssatzung)
16. Verordnung der Großen Kreisstadt Meßen über das verlängerte Offenhalten der Verkaufsstellen an bestimmten Werktagen im Jahr 2011
17. Verordnung der Großen Kreisstadt Meßen über die Öffnungszeiten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen im Jahr 2011
18. Antrag Nr. A 18/10 der Fraktionen Die Linke sowie Freie Bürger/SPD vom 08.09.2010 „Gedenken an die Ereignisse im April/Mai 1945 in Meßen“
19. Antrag Nr. A 17/10 vom 01.09.2010 der Fraktion FDP
Genehmigung von Grillen an der Elbe
20. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zum Lärmaktionsplan Meßen
21. Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Quartier Elbdom“
 - 21.1 Plangebiet des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Quartier Elbdom“
 - 21.2 Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Quartier Elbdom“ - Bebauungsplan der Innenentwicklung nach § 13 a BauGB
 - 21.3 Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Quartier Elbdom“
22. Erweiterungsbau Gymnasium Franziskaneum Meßen - Vergabe von Bauleistungen - Los 06 - Erweiterter Rohbau
23. Aufzug Burgberg - Beauftragung Nachtrag
24. K 8015, Ausbau der Ortsdurchfahrt Meßen, Umbau Moritzburger Platz:
Bestätigung der Nachtragsvereinbarung Nr. 7 mit der Teichmann Bau GmbH
25. Stadtumbaugebiet Meßen rechts der Elbe - Teil Aufwertung - Beantragung von Finanzhilfen für Vorhaben des Landkreises Meßen und der Stadt Meßen
26. Informationen und Anfragen

Mit freundlichem Gruß



Olaf Raschke
Oberbürgermeister



Widerspruchsrecht

Anlässlich eines Altersjubiläums oder Ehejubiläums darf die Meldebehörde Namen, Doktorgrad, Anschrift sowie die Art des Jubiläums veröffentlichten und an Presse, Rundfunk oder anderen Medien zur Veröffentlichung übermitteln. Grundlage dazu ist der § 33 Abs. 2 des Sächsischen Meldegesetzes. Altersjubilare sind Einwohner, die den 70. Geburtstag oder einen späteren begehen. Ehejubilare sind Einwohner, die Goldene Hochzeit oder einen späteren Ehejubiläum begehen. Die Veröffentlichung oder Übermittlung der Daten anlässlich eines sol-

chen Jubiläums kann verhindert werden, wenn beim zuständigen Einwohnermeldeamt der Widerspruch zur Veröffentlichung schriftlich eingelegt wurde. Zuständig ist, das Einwohnermeldeamt des Wohnsitzes, hier das Bürgerbüro der Stadt Meßen.

Öffnungszeiten Bürgerbüro:

Montag, Freitag und Sonnabend	9 - 12 Uhr
Dienstag und Donnerstag	9 - 18 Uhr
Mittwoch	geschlossen

Auslegung der Haushaltssatzung 2011

Gemäß § 76 Abs. 1 der Sächsischen Gemeindeordnung ist der Entwurf der Haushaltssatzung an sieben Arbeitstagen öffentlich auszulegen. Die Auslegungsfrist beginnt am Donnerstag, dem 30.09.2010 und endet am Freitag, dem 08.10.2010. Die Einwohner und Abgabepflichtigen können bis zum 19.10.2010 Einwendungen gegen den Entwurf erheben. Der Entwurf der Haushaltssatzung einschließlich des Haushaltsplanes liegt zu den Öffnungszeiten in der Stadtkämmerei, Burgstraße 32, zur Einsichtnahme aus. Über fristgemäß erhobene Einwendungen beschließt der Stadtrat in öffentlicher Sitzung.

Beschlüsse der 10. Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 15.09.2010

Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe zur Instandsetzung der Ortsverbindungsstraße nach Proschwitz **Beschluss-Nr. 10/5/159**
Gewerbe- und Industriegebiet Meßen-Ost, 2. Bauabschnitt Verkauf der FlSt.Nr. 731/44, 736/1 und 740/2, jeweils der Gemarkung Cölln **Beschluss-Nr. 10/5/163**
Gewerbe- und Industriegebiet Meßen-Ost, 2. Bauabschnitt Verkauf der FlSt.Nr. 738/12, 739/1, 740/3, 741/2 und 746/9 jeweils der Gemarkung Cölln **Beschluss-Nr. 10/5/164**
Zustimmung zur Überlassung eines Erbbaurechtes am Flurstück 1300/2 der Gemarkung Meßen (An der Schreiberstraße 5) **Beschluss-Nr. 10/5/165**

Beschluss der 6. Sitzung des Sozial- und Kulturausschusses vom 08.09.2010

Gedenken an die Ereignisse im April/Mai 1945 in Meßen, Ausführung der Gedenkplatte **Beschluss-Nr. 10/5/149**

Einführung der elektronischen Lohnsteuerkarte

Die Papierlohnsteuerkarte wurde letztmalig für das Jahr 2010 ausgestellt. Sie behält ihre Gültigkeit über das Jahr 2010 hinaus, bis der Lohnsteuerabzug endgültig durch das elektronische Verfahren (voraussichtlich im Jahr 2012) abgelöst wird. Gemäß § 39 Abs. 5 EStG konnten Arbeitnehmer bis zum 30. November des Kalenderjahres bei der Gemeinde Änderungen auf der Lohnsteuerkarte vornehmen lassen. Für die Lohnsteuerkarte 2010 gilt, dass für Änderungen bis zum 30. November sowie für evtl. Neuausstellungen der Lohnsteuerkarte 2010 bis zum 31.12.2010 das Meldeamt zuständig ist. Ab dem 01.01.2011 liegt die Zuständigkeit ausschließlich beim Finanzamt.

Ausschusssitzung im Oktober

Sozial- und Kulturausschuss	13.10.2010	17.00 Uhr
Verwaltungsausschuss	20.10.2010	17.00 Uhr
Bauausschuss	27.10.2010	17.00 Uhr

Die Tagesordnung für die Ausschusssitzungen entnehmen Sie bitte den Aushängen. Die Anschlagtafeln befinden sich am Rathaus der Stadt Meßen, Markt 1, Außenfront Burgstraße, und vor der Johannesgrundschule, Dresdner Straße 21, linkes Grundstücksteil.

Beschluss der 9. Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 25.08.2010

Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe für den Kanalneubau in der Straße „An der Telle“ **Beschluss-Nr. 10/5/133**

Information zum Hochwassernachrichtendienst

Zur schnellen Übermittlung von Hochwassereilbenachrichtigungen für die Flussgebiete „Elbe“ und „Nebenflüsse der oberen Elbe“ (Triebisch), besteht die Möglichkeit der direkten Information per SMS durch das Landeshochwasserzentrum Sachsen. Eine telefonische Quittierungsmeldung wird automatisiert über einen Sprachdialog entgegengenommen, wobei zur Empfängeridentifikation die mit der SMS übermittelte Codenummer per Tastatur eingegeben werden muss. Die Bestätigung des Empfangs der Hochwassereilbenachrichtigung ist innerhalb einer Stunde durch den Nutzer selbst durchzuführen.

Bei Inanspruchnahme des Alarmierungssystems

besteht die Möglichkeit sich über die Stadtverwaltung Meßen zur Registrierung für das Warnsystem schriftlich anzumelden. Hierzu sind die Adressdaten und die zu benachrichtigende Handynummer beim Ordnungsamt der Stadtverwaltung Meßen, Markt 1 in 01662 Meßen oder per E-Mail an ordnungsamt@stadt-meissen.de einzureichen. Durch die Vielzahl der zu informierenden Bürger und Einrichtungen ist die Festlegung auf eine Handynummer notwendig. Für weitere Hinweise und Anfragen stehen Ihnen die Mitarbeiter des Ordnungsamtes der Stadt Meßen unter der Telefonnummer (03521) 467-444 oder -277 bzw. per E-Mail an ordnungsamt@stadt-meissen.de zur Verfügung.

Weitere Informationsmöglichkeiten bestehen über:

Informationsquelle	erreichbar unter	Information
Internet	http://www.stadt-meissen.de/ http://www.hochwasserzentrum.sachsen.de/ http://www.smul.sachsen.de/lfulg	Aktuelle Wasserstände Hochwasserwarnungen
Messwertansager im Landeshochwasserzentrum	(0351) 8928 260 (0351) 4517 260	Aktuelle Wasserstände
Messwertansager der Elbepegel	Pegel Meßen 03521-19429 Pegel Dresden 0351- 19429 Pegel Schöna 035028 - 19429	Aktuelle Wasserstände der Elbepegel
MDR-Videotext	Videotext ab Seite 530	Aktuelle Wasserstände

Aus den Kindertagesstätten

Deckenhöhle und Funktionsräume

Das Raumkonzept unseres Kinderhauses „Nassau-Mücken“ zu verändern, stand schon lange auf der Tagesordnung mancher Teambesprechung. Ideen gab es viele, u. a. den Kindern offenes Spiel in verschiedenen Funktionsräumen zu ermöglichen.

Im Rahmen des Qualitätsmanagements unserer Einrichtung bemühen wir uns, einen Teil dieser Ideen mit den gegebenen Rahmenbedingungen zu vereinbaren und umzusetzen. Wir entschieden uns für größere Funktionsecken in den Gruppenzimmern. Die Erzieherinnen berieten mit den Kindern, welche Funktionsecken sie sich wünschen. Gemeinsam wurde angepackt und umgeräumt. So entstanden für jeweils zwei benachbarte Gruppen verschiedene Funktionsräume, die beispielsweise eine Puppen- und Rollenspielecke, eine Bau- und Lego-cke und ein Kinderbüro mit Computer enthalten. Die Kinder haben die Möglichkeit, während des freien Spiels selbstständig zu entscheiden, in welchem Gruppenzimmer sie sich aufhalten. Als Rückzugsmöglichkeiten stehen den Kindern der Sinnesraum, die Bücherei und seit kurzem auch eine Deckenhöhle zur Verfügung. Letztere wird besonders gern genutzt, weil man da ungestört spielen und seinen Ideen freien Lauf lassen kann. Dies fördert das Selbstvertrauen der Kinder und die Entstehung neuer Freundschaften!

Ganz gleich wo auch immer die Kinder spielen und sich ausprobieren möchten, eine Regel gilt immer: Die



Foto: Hort Grundschule „Questenberg“

Abmeldung bzw. Anmeldung bei der Gruppenerzieherin, damit trotz freiem, ungestörtem Spiel die Aufsichtspflicht stets gewährleistet ist.

Monika Günther
Kinderhaus „Nassau-Mücken“

Sechs Wochen Ferien - aber niemals Langeweile!

Sechs lange Wochen Sommerferien liegen hinter uns. In dieser Zeit wurde in unserer Schule kräftig gebaut, auch die Hortzimmer unter dem Dach bekamen neue, weiße Fenster und einen hellen Farbanstrich. Jetzt sieht al-

les gleich viel freundlicher aus! Wer in den Ferien unseren Hort besuchte, konnte wie immer an vielen tollen Unternehmungen mit den Erzieherinnen teilnehmen. Neben Kinobesuchen, dem Fahrradgeschicklichkeitstraining und Bastelvormittagen standen diesmal auch eine Betriebsführung bei „Duravit“, sowie die Besichtigung der Bienenwirtschaft Meißens, des Schaustollens in Mehren, des Polizeireviere in Meißens und der Dresdner Frauenkirche auf dem Programm. Bei einer „Tümpeltour“ in der Hebele, im Saubachtal in Gauernitz und im Spitzgrundwald in Coswig gingen wir ebenfalls auf Entdeckungstour. Nicht zuletzt fanden wir natürlich

auch das traditionelle „Spielefest im Heiligen Grund“ sowie den „Tag der Polizei“ wieder ganz toll! Beim Kreisfinale der sportlichsten Horte des Landkreises belegten wir Ferienkinder einen sensationellen 3. Platz! Wer von uns keine Lust auf die vielen Ausflüge hatte, konnte natürlich auch im Hort bleiben und mal so richtig ausgiebig spielen, im Freien Budden bauen, im Sand matschen oder Musik hören und „abhängen“ dabei. Ihr seht also, bei uns im Hort auf dem Questenberg geht immer die Post ab und lange Weile gibt es auch bei sechs Ferienwochen keine!

Die Hortkinder
der Grundschule „Questenberg“

Erfolgreicher Start ins neue Halbjahr

Die Saison nach den Sommerferien ist kaum einen Monat alt, doch für die Sportler des Meißner SEIWAKAI Teams gibt es schon jetzt viel zu erzählen. Mitte August fand für Katja Weser, Sarah Kudell, Claudia Gabrich, Daniel Bischoff und Eric Sagaßer eines der wohl größten Turniere ihrer bisherigen sportlichen Karriere statt. In Nagoya vertraten die fünf Meißner beim Wadokai World Cup Deutschland. In den Wochen und Monaten zuvor hatten sie einen großen Teil ihrer freien Zeit in die Vorbereitung auf diese Meisterschaft investiert, was sich in Japan auszahlen sollte. Bei den Herren war die Konkurrenz sehr groß. Eric unterlag in der ersten Runde einem starken Japaner und konnte so leider nicht in die Medaillenvergabe eingreifen. Daniel schrammte äußerst knapp an einem Podestplatz vorbei und belegte einen guten fünften Platz. Noch besser lief es bei den Meißner Damen. Sie konnten sich in ihrer jeweiligen Gewichtsklasse bis



Daniel Bischoff, Sarah Kudell, Katja Weser, Claudia Gabrich und Eric Sagaßer (von links nach rechts) nach der Siegerehrung in Nagoya.

Foto: Marco Thierbach

ins Finale durchsetzen und standen dort einer japanischen Kämpferin gegenüber. Zwar konnte nur Katja ihr Finale für sich entscheiden, doch mit

einmal Gold, zweimal Silber und einem fünften Platz wurden die Erwartungen bei weitem übertroffen. Doch auch der Meißner Nachwuchs konnte

wieder auf sich aufmerksam machen. Bei der Sachsenliga, einem Mannschaftswettbewerb, bei dem im Modus Jeder gegen Jeden gekämpft wird, konnten sich die Mannschaften des SEIWAKAI Teams in den Altersklassen Schüler und Jugend in ihren Tabellen behaupten und so zahlreiche Medaillen erkämpfen. Natürlich dreht sich im Karate nicht alles nur um den Wettkampfsport. Auch die Selbstverteidigung ist ein wichtiger Aspekt dieser asiatischen Kampfsportart. Aus diesem Grund hatte der Vorsitzende Marco Thierbach den Selbstverteidigungs-Trainer und Polizei-Ausbilder Jürgen Kestner nach Meißens eingeladen. An einem Wochenend-Lehrgang vermittelte er realitätsnahe Formen der Selbstverteidigung, die individuell auf das jeweilige Alter der Teilnehmer zugeschnitten waren.

www.karateundmehr.de

Marco Thierbach
SEI WAKAI Team

Trauercafé

Trauer ist ein langer, schmerzhafter Prozess, der nicht selten zu Einsamkeit und Verzweiflung führt. Es ist ein offenes Angebot, der erste Schritt ist der schwierigste - „ein Kraftakt“.

In Meißens sterben jährlich ca. 460 Menschen, alt und jung, groß und klein. Selbst wenn jeder nur einen lieben Menschen hatte, leben ca. 460 Trauernde in unserer Stadt. Immer wieder erreichen uns Anfragen zu möglichen Hilfen für Betroffene. In Zusammenarbeit mit Sabine Forberger und Katharina Schönfuß regt die als Gleichstellungs- und Seniorenbeauftragte das offene Angebot des „Trauercafés“ zu folgenden Terminen an:

13. Oktober und

10. November 2010

**in der Zeit von 17 bis 19 Uhr
im Vereinszimmer in
Vollraths Gasthaus
Hahnemannsplatz 20,
01662 Meißens**

Sie sind herzlich eingeladen,

- wenn Sie Menschen in ähnlicher Situation treffen wollen
- wenn Sie Ihrer Trauer Raum geben möchten
- wenn Sie Kontakte zu anderen suchen und Ihre Erfahrungen teilen möchten
- wenn Sie mit Betroffenen sich austauschen wollen
- wenn Sie nicht reden wollen, sondern einfach aus Ihren vier Wänden herauskommen möchten
- wenn Sie einsam sind, weil das private Umfeld, Freunde und Familie mit Unsicherheit, Ungeduld und Zurückhaltung reagieren

Gabriele Richter
Gleichstellungs- u. Seniorenbeauftragte der Stadt Meißens

Seni-OHR

Seniorentelefon Meißens

467 462

Ein offenes Ohr für die Sorgen und Hinweise der Älteren

**jeden Donnerstag
10 bis 12 Uhr**

erreichen Sie einen Ansprechpartner für Ihre Anliegen

Anzeige

Revision im Wellenspiel erfolgreich beendet

Wartungs- und Verschönerungsarbeiten für mehr Badespaß

Einmal im Jahr müssen die Schwimmmeister im Freizeitbad Wellenspiel die Stöpsel ziehen und das Wasser aus den Becken lassen. Jeweils in der ersten Schulwoche nach den Sommerferien werden alle Anlagen des Bades einer Revision unterzogen. Dabei geht es nicht nur um die Überprüfung der technischen Anlage, es ist Großreinemachen angesagt, auch an den Stellen, an die man nicht so ohne Weiteres rankommt.

Solch eine Aktion geht nur, wenn das Bad geschlossen ist. Die Städtischen Dienste Meißen GmbH, die das Frei-

zeitbad betreibt, dankt nicht nur den Gästen für ihr Verständnis, dass sie eine Woche lang die Freizeiteinrichtung nicht nutzen konnten, sondern auch den Mitarbeitern und den beteiligten Firmen, die bei der Revision nicht auf die Uhr gesehen haben. Denn mit einem Achtstundentag wäre die Arbeit nicht zu schaffen gewesen.

Es wurden alle Becken sauber gemacht und notwendige Reparaturen ausgeführt, unter anderem auch defekte Fliesen erneuert, an Motoren und Pumpen verschlissene Teile ge-

wechselt, Lüftung, Wellenanlage und Hubboden gewartet. Ebenso erfolgte die Überprüfung der gesamten Elektroanlage. Selbst die Deckenkonstruktion erfuhr eine aufwändige Reinigung. Außerdem sind über dem Sportbecken Deckenplatten ersetzt worden. Hierzu waren Bergsteiger im Einsatz, da man selbst bei leerem Becken nur schwer an die Decke herankommt. Ersetzt wurde zudem die Abdeckung für das Außenbecken, damit im Winter nicht zu viel Wärme verloren geht.

Freuen können sich die Saunafreun-

de über die sanierte Blockhaussauna. Frische Farbe haben der Mutter-Kind-Raum und die Familienumkleidekabine bekommen. Sie wurden mit schönen Motiven versehen, die mit Sicherheit die Kinderaugen leuchten lassen. Weiterhin haben viele kleine Handgriffe dazu beigetragen, dass sich die Gäste wie immer wohlfühlen.



Alle Schächte sind gereinigt.



In die Wartungsarbeiten wurden der Hubboden und die Wellenanlage einbezogen.

Fotos: Wellenspiel



Bergsteiger haben bei der Reinigung der Deckenkonstruktion geholfen.

Anzeige

Ein sehr guter Jahresabschluss des 16. Geschäftsjahres

Die SEEG Meißen mbH - das städtische Wohnungsunternehmen



Gesellschaftsintern ist jedes Jahr die Prüfung des Jahresabschlusses für das vorangegangene Wirtschaftsjahr das wichtigste Ereignis. Den Prüfungsauftrag vom Aufsichtsrat erhielt dafür die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Ernst & Young. Der Aufsichtsrat hat in seiner Sitzung am 3. Juni den Prüfbericht beraten und geprüft. Dieser bestätigt der Gesellschaft eine gute kontinuierliche Entwicklung. Dem Jahresabschluss und dem Lagebericht konnte durch die Wirtschaftsprüfer wiederum ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt werden.

Der Aufsichtsrat empfahl dem Geschäftsführer Stadt Meißen die Feststellung des Jahresabschlusses und die Entlastung des Geschäftsführers und des Aufsichtsrates.

Der Stadtrat hat in der Juni-Sitzung darüber einstimmig beschlossen.

Nach schwierigen Anfangsjahren hat sich die wirtschaftliche Situation der SEEG kontinuierlich weiter gefestigt. Trotz eines hohen Wohnungsüberhangs in der Stadt Meißen ist die SEEG mit ihren guten, vielschichtigen Wohnungsangeboten als moderner Dienstleister am Markt.

Die umfangreichen, nachhaltigen Investitionen in unserem Altbestand



Unsere aktuelle Baustelle Trinitatiskirchweg (Nr.4 bezugsfertig; Nr.6 im Bau)

Foto: SEEG

sind ein beredtes Zeugnis davon und überall in der Stadt sichtbar. Das Wirtschaftsjahr konnte mit einem positiven Jahresergebnis von rund einer Mio. Euro abgeschlossen werden. Rund 2,6 Mio. Euro wurden für Investitionen und Instandhaltungen eingesetzt. Alle Aufträge werden mit Meißner Handwerkern und Baufirmen abgewickelt. Immer stärker in den Fokus der Ge-

schäftsstrategie tritt bei der künftigen Bestandsentwicklung die Beachtung der demografischen Bedingungen Wohnungsanforderungen (seniorenrecht und barrierearm) und die Energieeinsparungsverordnung. Alle SEEG-Objekte haben Energieausweise, die bestätigen, dass sich unser Vermietungsbestand bereits in einem sehr guten energetischen Zustand befindet. Die Energiebedarfskenn-

werte liegen jeweils im grünen bis dunkelgrünen Bereich.

Bei unseren laufenden Objektsanierungen wird neben dem Hauptnachfragesegment - Wohnungen für Single-Haushalte - jedoch auch dem Segment - Wohnungen für Familien mit Kind/ern Bedeutung geschenkt.

Neben der Entwicklung des Wohngemeinschaftsangebotes für Senioren mit Pflegedienstbetreuung in unserem Objekt Dieraer Weg 1, als Alternative zum üblichen Altenheim, wurde das Innenstadt-Objekt Neugasse 36 modernisiert und barrierearm umgestaltet. Dieses Gebäude ist mit Fahrstuhl ausgestattet und im Erdgeschoss hat der ASB, der Arbeiter Sama-

riter Bund, eine Sozialstation und einen Bürgertreff eingerichtet. Unabhängig davon werden von der SEEG die neu sanierten Wohnungen, darunter 5 rollstuhlgerechte WE's, für alle Altersgruppen vermietet. Jedoch hat der Mieter, der Hilfe braucht und ab und zu Gesellschaft möchte, Angebote dafür im Haus. Bei Bedarf kann in der daneben liegenden Tiefgarage der Sparkasse auch ein Stell-

platz angemietet werden oder in der „Gockelbar“ im Erdgeschoss eingekocht werden. Auch der Zahnarzt ist im Haus.

In der Stadtrandlage Zscheila wurde der Trinitatiskirchweg 4, ein kleinteiliger Altbau saniert und mit je einer 3-Raum Wohnung pro Etage ausgestattet. Inzwischen ist die Nr. 6 in der Sanierung und wird über vier 2-Raum Wohnungen und ein schöne 3-Raum WE im Dach verfügen. In Vorbereitung ist auch die Sanierung der Objekte Leschnerstr.14 und Wettinstr.1. Wobei die Wettinstr.1 in unmittelbarer Nähe zum Spielplatz Käthe-Kollwitz-Park und zur Kinderarzt Praxis für junge Familien interessant sein könnte.

Für 2011 wird die Sanierung der Häuser Karlstr. 2+3 mit verschiedenen Wohnungsgrößen vorbereitet.

Auch für die Plattenbauten Fellbacher Straße wird nach Entwicklungsmöglichkeiten gesucht, unter der Prämisse preiswertes Wohnen auch weiter zu ermöglichen.

Auf dieser Basis blicken wir mit Zuversicht in die nächsten Geschäftsjahre und danken unseren Mietern für Ihre Treue.

Ulrich Butzer, Geschäftsführer

2. Meissner City Downhill - Rückblick und Ergebnisse

Fortführung des Artikels von Seite 6.

Der 2. Meissner City Downhill lockte 80 Fahrer und eine Fahrerin auf die eigens dafür präparierte Piste quer durch die Meißner Altstadt. Bei strahlendem Wetter sahen die Besucher den mutigen Bikern bei rasanten Sprüngen und schnellen Kurven zu. Am Samstag wurde fleißig trainiert, am Sonntag fanden dann ab 11.30 Uhr die beiden Wertungsläufe statt, wobei sich die 30 schnellsten Fahrer für das Finale qualifizierten. In einem spannenden Rennen verteidigte der Oschatzer Vorjahressieger David Schatzki seinen Titel in sensationellen 1:04,874 min vor Erik Irmisch (1:05,282 min) aus Löbnitz und Kevin Dewinski (1:08,703 min) aus Ilmenau. Der jüngste Fahrer, der gerade einmal 11-jährige Benjamin Lange aus Wolkenstein, schaffte es sogar auf Platz drei in der Klasse U 16. Sieger wurde hier - wie im letzten Jahr - der 15-jährige Bergisch-Gladbacher Julian Hibben, in der eindrucksvollen Zeit von 1:10,375 min vor dem 14-jährigen Paul Geißler aus Dresden. Die einzige Teilnehmerin, Jessica Michaelis aus Köln, erreichte die respek-



Am 5. September waren in Meissen spektakuläre Sprünge und rasante Abfahrten zu sehen.

table Zeit von 1:28,357. In der Klasse Fun siegte der Tabarzer Benjamin Topf (1:07,632 min) vor dem Rudolstädter Benjamin Peer (1:07,888 min)

und André Zschieschang (1:08,636 min) aus Elsterwerda. In der Klasse Hardtail (hinten ohne Federung) siegte Jacques Linder aus Gelenau in

1:08,033 min vor Martin Merseburger (Markleeberg) sowie Tony Heinel (Radebeul).

Die vom Meißner Gewerbeverein organisierte 2. Auflage des Rennens endete am Sonntag gegen 17 Uhr mit der Siegerehrung der besten Fahrer. Oberbürgermeister Olaf Raschke, die

sächsische Weinkönigin Annegret Föllner und Sponsorenvertreter überreichten die begehrten Pokale. Einig waren sich am Ende Radsportler und Zuschauer: alle freuen sich bereits auf die Fortsetzung im nächsten Jahr. Weitere Informationen und Ergebnisse unter www.meissner-downhill.de.



Gegenüber dem Vorjahr wurde die Strecke um einige Meter verlängert, so dass der Start in diesem Jahr direkt auf dem Domplatz erfolgte.

Fotos: Andreas Weihs

Die Stadtbibliothek lädt in den Lesesaal ein

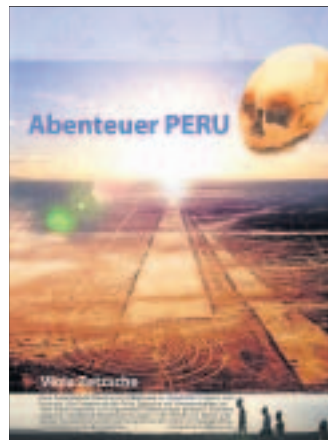
Ein Vortrag mit lustigen Experimenten zu seinem Buch „Mathematik ist überall“ hält Dr. Dr. Norbert Herrmann am **14. Oktober um 19 Uhr**. Vorgänge aus dem täglichen Leben werden vom Autor mathematisch, amüsant und kurzweilig dem Zuhörer erklärt.

Mit einem völlig anderen Thema werden die Gäste der Bibliothek zwei Wochen später, **26. Oktober um 18 Uhr**, überrascht „Abenteuer Peru“. Eine faszinierende Reise durch Peru an rätselhafte Kraftorte alter Kulturen. Die Buchautorin und Fotojournalistin Viola Zetzsche hat Wissenschaftler bei ihrer Arbeit begleitet und sagenhafte Entdeckungen gemacht. Erstmals zeigt sie unbekannte Bodenzeichnungen in der Wüste von



14. Oktober 19 Uhr.

Nasca und deutet die geheimnisvolle Zeichensprache der Indios im Zwie-



26. Oktober 18 Uhr.

gespräch mit Göttern, Geistern und Schamanen.

Fotos: PR

SENIOREN-SPRECHSTUNDE

in der Stadtverwaltung
Meißen, Markt 3
Beratungsraum,
3. OG, Zimmer 306
Donnerstag,
7. Oktober 2010,
10 bis 12 Uhr

Die Mitglieder der Vertretung freuen sich über Zuspruch und Interesse an dieser Sprechstunde. Zugleich besteht in der Zeit von 10 bis 11 Uhr die Möglichkeit, mit der Meißner Bürgerpolizistin ins Gespräch zu kommen. Telefonischer Kontakt ist in dieser Zeit möglich unter (03521) 467462.

Impressum

Das „Meißner Amtsblatt“ ist das offizielle Organ der Stadtverwaltung Meißen zur Bekanntmachung amtlicher Mitteilungen.
Herausgeber: (verantwortlich für den amtlichen Teil) Der Oberbürgermeister; Internet: www.stadt-meissen.de
Verantwortliche Redakteure: Inga Skambraks, Hardy Bollenbach, Ines Ritter Markt 1, 01662 Meißen ☎ (03521) 467-0; ☎ (03521) 45 34 13
Anzeigen: Redaktions- und Verlagsgesellschaft Elbland mbH Niederauer Straße 43, 01662 Meißen, ☎ (03521) 41045520; ☎ (03521) 41045533
Satz und Layout: Redaktions- und Verlagsgesellschaft Elbland mbH, Niederauer Straße 43, 01662 Meißen
Petra Gürtler, Marco Mertig
Druck: Dresdner Druck GmbH Meinholdstr. 2, 01129 Dresden
Auflage: 16.700 Exemplare
Verteilung: Medienvertrieb Meißen ☎ (03521) 409330
Die nächste Ausgabe des Meißner Amtsblattes erscheint am 29. 10. 2010. Anzeigen- und Redaktionsschluss: 18. 10. 2010.

Anzeigen

SZ-Servicepunkt

Am neuen Standort!

- Aboservice
 - Anzeigen
 - SZ-reisen
 - SZ-ticketservice
 - Bücher aus der edition
- Sächsische Zeitung

01662 Meißen
Neugasse 41
Tel. (0 35 21) 47 67 99

NEUE WOHNUNG GESUCHT?

Wohnungen in Meißen oberhalb der Albrechtsburg zu vermieten

2- und 3-Raumwohnungen, gute Ausstattung mit Blick über Meißen provisionsfrei zu vermieten.

Beispiele:

2 RWE im DG, 44 m², 225,- EUR + 100,- EUR NK + 10,- EUR Stellplatz

3 RWE im EG oder OG, 74–77 m², ab 4,10 EUR/m² zzgl. NK + TG

Besichtigungen und Informationen über:

Merkel GmbH & Co. KG

Herr Jürgen Dörrstock, Tel.: (0 35 21) 40 27 27 und (01 72) 3 88 20 50

Terminvereinbarungen erwünscht

Lohnsteuerhilfeverein „Oberes Elbtal-Meißen“ e.V. **LStHV OEM**

Freizeit statt Steuerzeit!

Im Rahmen einer Mitgliedschaft leisten wir ganzjährig **Hilfe in Lohnsteuersachen**

Wir beraten Sie auch gern zu Renten, zur Lohnsteuerermäßigung, zu Fragen beim Kindergeld und Nichtveranlagungsbescheinigung.

Beratungsstellen:

Thomas Greim Talstr. 5 01662 Meißen Tel.: (0 35 21) 45 24 07	Uwe Reichel Rote Gasse 27 01662 Meißen Tel.: (0 35 21) 40 08 00	Jürgen Schrimpf Oeffingener Str. 2 01662 Meißen Tel.: (0 35 21) 73 51 51
--	---	--

www.lohnsteuerhilfe-meissen.de

Meißner, Manufakturisten und Touristen

Stadtmarketing seit 1710

„Die Entwicklung der Stadt Meißen zu einer Touristenstadt ist ohne die Porzellan-Manufaktur undenkbar. Seit ihrem Bestehen lockt sie Neugierige, Kunstinteressierte und potenzielle Käufer nach Meißen.“ - so in der aktuellen Sonderausstellung des Stadtmuseums „Manufakturisten als Bürger der Stadt Meißen“ zu lesen. Am Anfang waren es vom Kurfürsten ausgewählte Persönlichkeiten, wie das seit 1714 sorgsam geführte Gästebuch der Manufaktur beweist. So sehr August der Starke mit dem ersten europäischen Hartporzellan glänzen wollte, so sehr war er auch auf die Wahrung des Produktionsgeheimnisses bedacht. Nicht jedermann durfte die Wachen zur Albrechtsburg passieren. Aus dem Besucherbuch geht hervor, dass die Verweildauer der Gesellschaften in der Fabrik oft nur kurz war. Waren es im 18. Jahrhundert noch vom Landesherrn ausgewählte Interessenten, wurde im 19. Jahrhundert der Besucherstrom breiter. Individual- und Bildungstouristen, so auch Johann Wolfgang von Goethe, der 1813 in Meißen weilte und im Gasthaus „Goldener Ring“ nächtigte, besichtigten die „Porzellanfabrik“ und die „Vorrathssäle“. So erlangte die Porzellan-Manufaktur sowohl durch die Besichtigung der Fertigungs- und Lagerräume und dem anschließenden Werksverkauf einen internationalen Ruf als Besu-

chermagnet. Im 18. und frühen 19. Jahrhundert waren Werks- und Messerverkauf fast die einzigen Möglichkeiten des Porzellanabsatzes, denn ein modernes Filial- und Vertragshändlersystem war erst im Entstehen. Wie die Vermarktung des Porzellans in der Stadt Meißen vonstatten ging, spiegelt ab 1802 die örtliche Presse im „Meißner gemeinnützigen Wochenblatt für den Bürger und Landmann“, dem späteren Meißner Tageblatt wider. Hier ist von Porzellanversteigerungen, Werksverkauf und Ähnlichem zu lesen. Allerdings verfolgte jeder Inserent seine eigenen geschäftlichen Interessen, sodass von einem gemeinsam abgestimmten Vorgehen nicht die Rede sein kann. So druckte der Buchbinder Brück die Preislisten für öffentliche Versteigerungen, wie z. B. die für den 4. September 1809, als aus dem Hausrat im Löhnberg'schen Haus auf der Burggasse unter anderem auch Meissener Porzellan versteigert werden sollte. Zu den Weihnachtsgeschäften erscheinen später regelmäßig Werbeanzeigen der in-



Bildpostkarte 1912, Hermann Seibt, Meißen, im Bestand des Stadtmuseums Meißen.

zwischen entstandenen Fachgeschäften für Meissener Porzellan, wie z. B. Moritz Seifert an der Brücke. Auch Jubiläen boten passende Anlässe, die Porzellan-Manufaktur absatzfördernd in das Licht der Öffentlichkeit zu rücken. Das Jubiläum der Manufaktur 1810 wird bereits mit einem zweiteiligen Beitrag über Johann Friedrich Böttger im August 1809 im Wochenblatt vorbereitet. Kleinere Beiträge folgen im Jubiläumsjahr und verbreiten den Stolz der Meißner auf die Manufaktur. An einem solchen großen Jubiläumsfest wollten vor allem viele andere mitverdienen - zahlreiche Annoncen von Privatiers zeigen das rührige Verhalten der Meißner. Intensiv Werbung wird auch für die 150-Jahrfeier 1860 betrieben. Es wird

mitgeteilt, dass die Arbeitsräume der Manufaktur „früh 8 Uhr bis abends 6 Uhr ununterbrochen, außer der Mittagszeit 12 bis 2 Uhr“ geöffnet haben. Dazu werden auch die Öffnungszeiten des Doms sowie Verkehrsverbindungen zu beiden Besichtigungsobjekten mitgeteilt. Mit dem Aufkommen der Bildpostkarte betritt ein neuer Werbeträger die Bühne der Tourismuswirtschaft. Die Meißner Firma Brück & Sohn produziert seit 1885 Ansichtskarten, die Meißen offensiv bewerben. Der Meißner Fremdenverkehrsverein fügte seinen Prospekten, Stadtführern und sonstigen Veröffentlichungen weitere Sehenswürdigkeiten hinzu: Neben dem Porzellan, das seit 1863/64 in den neuen Betriebsräumen im Triebischtal produziert wurde, bewarb er die umgestaltete Albrechtsburg und den Meißner Wein, aber auch das Elbtal, welches als sächsische Riviera oder Toscana galt. Davon versprach sich das Gastgewerbe bereits damals eine längere Verweildauer der Gäste und höhere Umsätze.

Ein großer Erfolg dieser Werbung war die im Jahre 1914 in Dresden begangene 10-jährige Regentschaft des sächsischen Königs Friedrich August III. Nach den eigentlichen Feierlichkeiten reisten zahlreiche Festteilneh-

mer als Anschlussprogramm in die nähere Umgebung Dresdens, sodass Meißen in diesen fünf Tagen 36.100 Fahrgäste in der Straßenbahn Richtung Manufaktur verzeichnete. Bereits Jahre zuvor lockte der Fremdenverkehrsverein in die „Sommerfrische“ und bot zur kulturellen Umrahmung u. a. den Besuch der Manufaktur an.

Anlässlich der Tausendjahrfeier Meißen 1929 entstand eine Flut von Werbematerialien. Insbesondere tritt hier der Werkstoff Porzellan als Werbeträger verstärkt in den Vordergrund. Die 1919 wiederentwickelte Masserezeptur für Böttgersteinzeug ermöglichte die Produktion von Medaillen zu besonderen Ereignissen. Mit der Fertigstellung der Schauhalle 1916, die damals ca. 20.000 Porzellane umfasste, reagierte man auf den immer größer werdenden Besucherstrom. Im Geschäftsbericht der Manufaktur von 1916 heißt es, dass die neue Schauhalle ohne Zweifel eine ganz hervorragende Sehenswürdigkeit und von hohem geschäftlichen Nutzen sei.

Im Jahr 2005 wurde das neue Besucherzentrum mit modernem Ambiente eröffnet. Heute besichtigen weit mehr als 300.000 Besucher jährlich die Manufaktur.

Die Ausstellung im Stadtmuseum ist noch bis 07.11.2010 täglich von 11-17 Uhr zu erleben.

Anzeigen

UNSERE WINTERREIFEN
Ihr Sicherheitsanker bei Regen, Eis und Schnee

DEBICA FRIGO DIRECTION 155/70 R13 75T STÜCK NUR EURO 29,95*	FULDA MONTERO 2 185/60 R13 84T STÜCK NUR EURO 59,95*
---	--

*Ohne Montage und Felge. Angebote gültig bis 12.11.2010.

Jeder Satz Reifen inkl. Sicherheitsgas.

AUTO DIENST
FAIR UND GÜNSTIG
Ossietzkystraße 37a, 01662 Meißen
Telefon (0 35 21) 4 63 30 00

DIE MARKENWERKSTATT
WERKSTATT DES VERTRAUENS 2010

SZ-Servicepunkt

➔ Bücher aus der edition
Sächsische Zeitung

Wanderkalender 2011



€ [D] 9,00

Neu:
Sächsisches Weinland



€ [D] 16,80

01662 Meißen
Neugasse 41
Tel. (0 35 21) 47 67 99

SIMPLY CLEVER

Škoda Fabia SPECIAL
MIT DER LIZENZ ZUM SPAREN.

Sein Name:
FABIA SPECIAL
Seine Mission:
SPAREN
Sein Einsatzbereich:
ab € 9.999,-

Abbildung zeigt Sonderausstattung

Škoda Fabia SPECIAL. Der Special-Agent für ein hervorragendes Preis-Wert-Verhältnis. Denn dank seiner Ausstattung wie Klimaanlage, Zentralverriegelung, Fahrer- und abschaltbarem Beifahrerairbag, Seitenairbags u. v. m. überzeugt er bei jedem Einsatz. Lernen Sie ihn jetzt kennen. Bei uns ab € 9.999,-.

Kraftstoffverbrauch für den Škoda Fabia SPECIAL 1,2 l 44 kW (60 PS) in l/100 km nach Grundrichtlinie 80/1268/EWG: kombiniert (5,7), innerorts (7,5), außerorts (4,7). CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: (132).

Leipziger Straße 82 a, 01662 Meißen
Tel: (0 35 21) 4 76 78-0
Fax: (0 35 21) 4 76 78-29
skoda@meissen-richter.de
www.meissen-richter.de



Preiswert, limitiert und nur für
Abonnenten der Sächsischen Zeitung!

300 Jahre Meissener Porzellan

Seit 1710 fertigt die erste europäische Porzellan-Manufaktur in traditioneller Handarbeit.

Exklusiv für Abonnenten der Sächsischen Zeitung wird erstmals eine limitierte Sammleredition aufgelegt. Sammeln Sie mit und starten Sie jetzt mit dem zweiten Teil der Edition – der Schale aus der Formenwelt „Wellenspiel“ im exklusiven

Dekor „Anemone Purpur“. Nur SZ-Abonnenten genießen bis zu einem Drittel Preisvorteil.
So funktioniert's:
Bestellen Sie mit Ihrer SZ-Card bzw. Abo-Nr. in den Treffpunkten der Sächsischen Zeitung, auf www.abo-sz.de oder telefonisch unter **01802 328 328***. Die Anfertigung Ihrer Schale nimmt ca. 6 Wochen in Anspruch. Wir informieren Sie, sobald diese im Treffpunkt Ihrer Wahl zur Abholung und Bezahlung bereit steht.

* 0,06 €/Verbindung aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min



Abo-Extra
Vorteilspreis
179,- EUR

[SZ-SAMMLER-EDITION]

Teil 2 „Wellenspiel Anemone purpur“:
Schale (Länge 21 cm)

Muster sind in folgenden Treffpunkten ausgestellt: Dresden Haus der Presse, Dresden Seidnitz-Center, Bautzen, Meißner Kulturtreff.

Eine Quelle kann versiegen – Strübing sprudelt immer!

Hier gibt's viel zu sehen!

Miele
Immer besser.



BOSCH
Technik fürs Leben



Entdecke ...

**STRÜBING
KÜCHEN**
ELEKTRO & HAUSGERÄTE
Inh. Jürgen Tzscharnke

01662 Meißen
Talstraße 5
Tel. (03521) 452397

STRÜBING
ELEKTRO-HAUSGERÄTE
Inh. Petra Tzscharnke

01662 Meißen · Nossener Straße 183a
Tel. (0 35 21) 45 43 43 · Fax (0 35 21) 40 24 15
www.struebing-elektro.de

LED-Lampen für Blutspender

Die Tage werden kürzer. Wir bringen Licht ins Dunkel. Eine schöne LED-Taschenlampe liegt bei der Blutspende beim DRK im Oktober für alle bereit, die mit ihrer Spende helfen.

Zentrales Problem ist in diesem Monat wieder die Sicherung der Blutkonserven, auch über die Schulferien. Nach den Erfahrungen der letzten Jahre gibt es im Herbst nochmals eine große Versorgungslücke, oft drastischer als während der Sommerferien. Jede Blutspende ist daher dringend gefragt.

Bezüglich der Altersbegrenzung für die Blutspende gibt es neue Richtlinien. Vorausgesetzt, der Gesundheitszustand lässt es zu, kann man nun vom 18. bis zum vollendeten 70. Lebensjahr spenden. Ein Neueinstieg ist bis zum vollendeten 65. Lebensjahr möglich.

Ein Arzt vor Ort entscheidet im konkreten Fall. Mitbringen muss man nur den Personalausweis und den Willen zu Helfen.

Hier können Sie wieder mit einer Blutspende helfen:

■ **Mittwoch, 13. Oktober, 15 bis 19 Uhr** Seniorenpark „carpe diem“, Dresdner Str. 34

■ **Mittwoch, 20. Oktober, 12.30 bis 16.30 Uhr** Elblandkliniken Meißen-Radebeul, Nassauweg 7

■ **Mittwoch, 27. Oktober, 15 bis 19 Uhr**, Seniorenpark „carpe diem“, Dresdner Str. 34

Ausweichtermine können Sie über das Servicetelefon 0800 1194911 oder die Termindatenbank www.blutspende.de abfragen.

Herbstferien im Schullandheim



Im Schullandheim „Am Schäferstein“ gibt es viel zu erleben. Foto: Privat

Zwar sind die Sommerferien gerade erst vorbei, doch bald stehen schon wieder die Herbstferien im Kalender. Dafür hat die AWO-Vogtland zwei thematische Ferienlager vorbereitet.

„Sport & Action im Vogtland“ im Schullandheim „Am Schäferstein“ Limbach/Vogtl. (u. a. mit Kletterwald und Erlebnisbad Schöneck, Sommerrodelbahn Mühlleithen, Biathlon-Laser-Schießen, Geländespiel, Kletterkurs, Nonsens-Olympiade, Lagerfeuer, Grillabend ...) im Zeitraum vom 3. bis 9. Oktober 2010 für Kinder im Alter von ca. 9 bis 15 Jahre. Der Teilnehmerpreis beträgt 120 Euro.

„Hexerei im Zaubervwald“ im Schullandheim „Am Schäferstein“ Limbach/Vogtl. (u. a. mit Basteleien, Spiele und Aktionen rund um das Thema, Besuch beim Besenbinder, Tagesausflug in den Freizeitpark Plohn, Nachtwanderung, Lagerfeuer ...) im Zeitraum vom 10. bis 15. Oktober 2010 für Kinder im Alter von ca. 6 bis 12 Jahre. Der Teilnehmerpreis beträgt 110 Euro.

Die Unterbringung erfolgt in Drei- bis Sechsbett-Zimmern, die über moderne Sanitäranlagen verfügen. Im Angebot sind viele Freizeitangebote u.a. Tischtennis, Billard, Fußballkicker, Kegelbahn...

Der Teilnehmerpreis versteht sich inklusive Übernachtung, Vollverpflegung, komplettes thematisches Aufenthaltsprogramm und Betreuung durch ausgebildete Jugendgruppenleiter (bei individueller An- und Abreise).

Anmeldung und weitere Informationen direkt im Schullandheim per Telefon 03765 305569 (Montag bis Freitag in der Zeit von 8.30 bis 15.00 Uhr) oder unter www.awovogtland.de/slsh/index.htm, oder E-Mail an ferienlager@awovogtland.de. Übrigens: Bei den Schullandheimen der AWO handelt es sich um gemeinnützige Einrichtungen der freien Jugendhilfe!

Michael Schwan
Leiter des SLH

Jungenaktionstag im „U-Punkt“ in Riesa



Eine Gesprächsrunde zum Jungenaktionstag 2007. Fotos: Schönn

Am 6. Oktober 2010 von 10 bis 18 Uhr findet unter dem Motto „Junge Männ(er)leben“ der landkreisweite Jungenaktionstag in Riesa statt. Sportliche Kräfte können beim Boxen gemessen, Geschicklichkeit beim Skateboarden bewiesen werden. In verschiedenen Workshops wird speziell für Jungen (10 bis 16 Jahre) zu Themen wie Interkulturalität, Hauswirtschaft, Berufshandwerk und auch Sexualität informiert. Auch die Sternwarte Riesa ist geöffnet.

Der Jungenaktionstag findet in Zusammenarbeit mehrerer freier Träger des gesamten Landkreises Meißen mit Unterstützung des Kreisjugendringes Meißen e.V. sowie der Gleichstellungsstelle des Landratsamtes Meißen statt. Ziel der Veranstaltung ist es, die Gleichberechtigung von Mädchen und Jungen zu fördern, Benachteiligungen von Jungen abzubauen, deren Flexibilität zu erhöhen und speziell auf Jungen im Alter von 10 bis 16 Jahren abgestimmte Angebote zu machen. Die Jungen werden

beim Jungenaktionstag ausschließlich von männlichen Referenten und Betreuern begleitet.

Der „U-Punkt“ Riesa befindet sich in der Greizer Straße 2 in Riesa-Weida. Anmeldungen bitte bei Andreas Schönn, Tel. 0176 93180359 oder unter Fjm-schoenn@gmx.de. www.jungen-aktionstag.de

Andreas Schönn
Flexibles Jugendmanagement



Hier war Geschicklichkeit gefragt.

Anzeigen

„Ich bin dann mal im Schloss ...“

SCHLOSSCAFÉ ALBRECHTSBURG MEISSEN

Genießen Sie in den historischen Mauern der Albrechtsburg unsere auserlesenen Kuchen-, Eis- und Kaffeespezialitäten!

Tel. 0 35 21-45 76 76
info@domkeller-meissen.de

Kaffee-Gedeck:

1 Tasse Kaffee + 1 St. hausgebackenem Pflaumenstreuselkuchen + Sahne nur 3,20 €

GEGEN VORLAGE DIESES COUPONS!

Ihr Anzeigenfachberater für das Meißner Amtsblatt:

Peter Görig

☎ Telefon: (0 35 21) 41 04 55 37

☎ Funk: 01 72-373 97 40

☎ Telefax: (0 35 21) 41 04 55 33

☎ E-Mail: Goerig.Peter@dd-v.de

Nachhilfe und mehr !

Kompetenz seit 1974
Mathematik, Englisch, Deutsch...

Nachhilfekurse direkt in Meißen!

- Unterricht in Mini-Gruppen o. einzeln für alle Fächer, Schülern u. Klassen
- Kostenlose, speziell entwickelte Lehrmaterialien
- Intensivvorbereitung auf Tests, Klassenarbeiten und Prüfungen
- Qualifizierte, engagierte Lehrkräfte
- Leserechtschreibschwächeförderung

Mini-Lernkreis

Info und Anmeldung
0800 00 6 22 44 (gebührenfrei)
www.minilernkreis.de/nordsachsen

Für einen erfolgreichen Schuljahresstart:
Persönliche Eltern- u. Schülerinfo vor Ort - Rufen Sie uns an!

Nicht vergessen: Kurse zur Prüfungsvorbereitung 2011 (Realschulabschluss u. Abitur) beginnen in wenigen Wochen!

Danke!

Anlässlich unserer Geschäftsübergabe möchten wir uns hiermit bei all unseren Kunden und Freunden für die jahrelange Treue recht herzlich bedanken.

Blumenhaus Mertsch

Bernd & Renate Mertsch

Geburtstage



Folgende ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger haben im Monat September Geburtstag und erhalten oder erhielten die herzliche Gratulation von Oberbürgermeister Olaf Raschke.

01. September 2010 Alfred Schuster
91. Geburtstag
01. September 2010 Max Gutschmidt
91. Geburtstag
02. September 2010 Ursula Hinzke
96. Geburtstag
02. September 2010 Hans Lutz
90. Geburtstag
03. September 2010 Irmgard Paul
91. Geburtstag
04. September 2010 Margarete Klinkicht
104. Geburtstag
05. September 2010 Olga Bosch
91. Geburtstag
06. September 2010 Paul Göldner
92. Geburtstag
08. September 2010 Marie Günther
95. Geburtstag

10. September 2010 Elsa Hensel
93. Geburtstag
12. September 2010 Günter Graunitz
94. Geburtstag
12. September 2010 Maria Guthmann
90. Geburtstag
13. September 2010 Charlotte Winkler
103. Geburtstag
13. September 2010 Charlotte Nitzsche
91. Geburtstag
13. September 2010 Ilse Herrschuh
90. Geburtstag
15. September 2010 Maria Giller
94. Geburtstag
16. September 2010 Anna Seiler
96. Geburtstag
16. September 2010 Hildegard Jentzsch
92. Geburtstag
17. September 2010 Magdalene Petzold
93. Geburtstag
18. September 2010 Edith Hein
90. Geburtstag
18. September 2010 Paul Jüttner
90. Geburtstag
19. September 2010 Charlotte Preußner
90. Geburtstag
20. September 2010 Johanna Tippmann
90. Geburtstag

21. September 2010 Luzie Höll
97. Geburtstag
21. September 2010 Irmgard Nitzsche
90. Geburtstag
22. September 2010 Erika Haintl
91. Geburtstag
23. September 2010 Hildegard Pöge
91. Geburtstag
23. September 2010 Käthe Anrack
90. Geburtstag
24. September 2010 Hilda Schubert
100. Geburtstag
24. September 2010 Ruth Kalkbrenner
94. Geburtstag
24. September 2010 Brigitta Sievert
90. Geburtstag
26. September 2010 Erna Laucks
97. Geburtstag
26. September 2010 Herta Polster
91. Geburtstag
27. September 2010 Lisbeth Belik
91. Geburtstag
28. September 2010 Helene Kühne
28.09.2010
28. September 2010 Susanne Paul
91. Geburtstag
28. September 2010 Margarete Mücke
90. Geburtstag
30. September 2010 Martha Rosolek
94. Geburtstag
30. September 2010 Charlotte Uhlig
91. Geburtstag

Geburten in Meißen



Foto: Waltraud Grubitzsch / dpa

Oberbürgermeister Olaf Raschke gratuliert besonders herzlich zu folgenden Geburten:

27.6.2010 **Lilly Breuer**
Katrín Anne und Heiko Breuer
28.6.2010 **Till Gärtner**
Iris Gärtner und Thomas Klemm
30.6.2010 **Lennard Zeike**
Susan und Daniel Zeike
01.7.2010 **Emily Naar**
Simone und René Naar
01.7.2010 **Elias Schwientek**
Anett Schwientek und Thomas Wiesner
2.7.2010 **Yvette Lisa Svenja Wreßnig**
Johanna Franziska Wreßnig-Gerold und Sven Wreßnig
04.7.2010 **Maximilian Butter**
Susann Butter und Ronny Kümmel
04.7.2010 **Leon Lutz Schmidt**
Cornelia und Lutz Schmidt
09.7.2010 **Dena Förster**
Ramona Pschierer und Günter Stefan Förster

06.7.2010 **Arthur Engelhorn**
Silke Gudrun und André Engelhorn
12.7.2010 **Chelsy Jeske**
Katja Ochmann und Mario Jeske
16.7.2010 **Vincent Anthony Gebauer**
Kathrin und Manfred Kai Gebauer
18.7.2010 **Diego Lennox Fieber**
Mandy und Sebastian Fieber
13.7.2010 **Johannes Fiedler**
Myren Fiedler
12.7.2010 **Jamie Colin Gäbisch**
Yvonne Musch und Jörg Gäbisch
22.7.2010 **Janek Albrecht**
Franziska Albrecht und Gregor Albrecht
25.7.2010 **Oliver Petermann**
Doreen Petermann und Johannes Reschke
26.7.2010 **Jannik Jens Müller**
Kathrin Müller
01.7.2010 **Nico Herzfeld**
Susann Pietsch und René Herzfeld
27.7.2010 **Zoé Haase**
Claudia Haase und André Lorenz
31.7.2010 **Marika Martha Richter**
Silke Richter und Holger Schubert
02.8.2010 **Nils Uwe Bienia**
Nicole Chucher und Dieter Uwe Bienia

05.8.2010 **Luana Krönert**
Denise Freigang und Robert Marcel Krönert
06.8.2010 **Lennart Kloß**
Jacqueline und André Kloß
10.8.2010 **Tillmann Fischer**
Silvana und Tilo Fischer
10.8.2010 **Julius Alfred Skalicks**
Constanze und Sören Skalicks
11.8.2010 **Josephina Maricka Zimmer**
Katrín und Uwe Zimmer
12.8.2010 **Lea Riedeberger**
Susann Riedeberger und Tom Henning
09.8.2010 **Eva Schwalbe**
Bianka Schwalbe
18.8.2010 **Samira Beilfuß**
Janina Beilfuß
22.8.2010 **Tessa Sagaßer**
Doreen Sagaßer
24.8.2010 **Lennox Raum**
Nicole Raum und Jens Bernd Johné
24.8.2010 **Julius Peter Hoffmann**
Franziska Jentsch und Martin Hoffmann
30.8.2010 **Janik Joachim Haufe**
Ines Haufe und Sebastian Bolz
31.8.2010 **Nora Kothe**
Melanie Löscher und Stefan Kothe
06.9.2010 **Matilda Johanna Emma Gerlach**
Nicole und Hendrik Gerlach

seit 1992
FUNK TAXI MEIßEN IG
Wir kommen, wie gerufen!
(0 35 21) 400 500



ELEKTROMONTAGEN-**KUDELL.DE**

Talstraße 74 · 01662 Meißen

fon 45 34 18 · fax 4 07 06 60 · funk 01 72-3 50 11 42

Unsere Leistungen:

- Installation aller elektrischen Anlagen bis 1 kV
- Verkabelung von Daten- und Telefonsystemen
- elektrische Heizsysteme
- Neuinstallation von Eigenheimen u. Mehrfamilienhäusern
- Reparaturdienst von Elektroanlagen



Dipl.-Ing. (FH)

Christian Zumpe & Partner

Nassauweg 5 · 01662 Meißen

Tel. (0 35 21) 72 80 55

Fax. (0 35 21) 72 80 56

Funk 01 72-3 51 00 45

- Heizungsanlagen
- Bäder
- Sanitäranlagen
- Solaranlagen
- Wärmepumpen
- Wartung an Heizungsanlagen
- Reparaturen



BAUUNTERNEHMEN
E. Wunner
Handwerksmeister

Wir machen Ihr Haus trocken!

Ihr Spezialist für
Bauwerkstrockenlegung, Abdichtung,
Sanierung sowie Schimmelbehandlung

Alte Spargasse 10 A · 01662 Meißen

Tel. (0 35 21) 73 16 17 · Funk 01 72-3 50 67 92

Fax (0 35 21) 71 16 67

www.bauunternehmen-wunner.de · info@bauunternehmen-wunner.de



Seit 1996 in Meißen



- **SANITÄR**
- **GAS**
- **HEIZUNG**
- **SOLAR**
- **WÄRMEPUMPEN**
- **BAUKLEMPNEREI**
- **BERATUNG**
- **AUSFÜHRUNG**

Fachbetrieb
der Innung Dresden



Handwerksmeister Detlef Slowinski

Böttgerstraße 3 · 01662 Meißen

Tel.: (0 35 21) 45 42 12 · Fax: (0 35 21) 40 41 44

Funk: 01 71-4 22 99 19 · Havarie: 01 71-4 34 69 12

E-Mail: mail@slowinski-haustechnik.de

Internet: www.slowinski-haustechnik.de

Der September in Meißen



Am 12. September, dem bundesweiten Tag des offenen Denkmals, kamen rund 2200 Besucher auf die Albrechtsburg um die Ausstellung der „Stein der Weis(s)en“ zu sehen.

Foto: C. Hübschmann



Zur Modenacht 2010 am Sonnabend dem 18. September stellten Händler aus Meißen ihre aktuellen Kollektionen vor.

Foto: A. Weihs

Aus den Schulen

Werkschüler zum Berufsaustausch in Meißen
Partnerstadt Vitry-sur-Seine



Erntehilfe in der französischen Partnerstadt Vitry. Fotos: Freie Werkschule

Schülerinnen und Schüler der Freien Werkschule Meißen waren in den Sommerferien zum zweiten Mal im Rahmen eines berufsorientierenden Austauschs in Meißen's französischer Partnerstadt Vitry-sur-Seine. Sie arbeiteten für zwei Wochen lang bei

aufgenommen. Der Austausch wurde erst durch die Dr. Karl Eisele und Elisabeth Eisele Stiftung aus Fellbach möglich. Die Stiftung - ebenfalls aus einer Meißener Partnerstadt - unterstützte den Austausch ideell und finanziell.

Planète Lilas, einer gemeinnützigen Kooperative, die aufgelassene Flächen in Vitry urbar macht und so den Einwohnern eine Möglichkeit bietet, Obst und Gemüse anzubauen. Die Werkschüler halfen beim Unkrautjäten, beim Ernten und anderen gärtnerischen Arbeiten. Die Freie Werkschule Meißen hat zur Umsetzung des berufsorientierenden Austauschs eine Vereinbarung mit dem Verein Planète Lilas geschlossen. Die Schülerinnen und Schüler wurden während ihres Aufenthalts in Gastfamilien



Reparaturarbeiten an Gewächshäusern.

Anzeigen

SEIFERT
Hausinstallation
Beratung • Planung • Ausführung



Die sichere Verbindung für:

- Wärmepumpen
- Heizungen
- Bäder

Thomas Seifert • Bahnhofstraße 1 • OT Löthain • 01665 Käbschütztal
Tel. (0 35 21) 40 15 43 • Funk 01 77-48 88 100 • Fax (0 35 21) 40 16 61
www.seifert-hausinstallation.de • seifert-hits@t-online.de

Rund um's Telefon:
Festnetz • Telefon-Anlagen
Handy • Internet
Individuelle Seniorenberatung
Car-HiFi • Navigation
Multimedia • Beschallung

• audio art • KARL HÄRTWIG
vodafone – T-Com – ACR

Bergstraße 1 / Ecke Dresdner Straße
01662 Meißen
Telefon: (0 35 21) 71 16 12 • www.audioart.de



Bauunternehmen
NITZSCHNER jun.

01662 Meißen
Zaschendorfer
Straße 73

Eines unserer fertig
gestellten Objekte in Coswig:

**Fachkompetenz
im Bau!**

- Neubau/Umbau
- Baureparatur
- Trockenbau
- Putz
- Betonarbeiten
- Naturstein- und Fliesenlegearbeiten



Tel.: (0 35 21) 73 47 46 • Fax: (0 35 21) 71 40 46
Funk: 01 72-5 19 14 85
www.nitzschnerbau.de • nitzschnerbau@gmx.de